Merseburger Zageblaff

Merseburger Zeitung

Moefobueger Kurior

Angegegers ilt des lograph Milmerraam to Vi., an Antennen is expelled to the Angegegers ilt des lograph Milmerraam to Vi., an Antennen is expelled to the Angegeger in Angegeger in Antennen of the Milmerraam of Milmerraam of Milmerraam of Angegers in Angegers in Antenne and Lard. — Belliefortance: Edydg 160 54.

Return Mangeger in 1011 — Telesanom Willow 22 Angegers in Angegers in

Mit ben amtlichen Belanntwachungen bes Staht = umb Cambleeiles Merleburg.

Einzelpreis 10 Pfg.

oner

nik. vieh

imein

Meter

timait

Beit.

rticaft

hrichten

Merfeburg, Connabend/Conntag, den 9. Januar 1932

Nummer 7

Keine Verschiebung der Preußenwahlen.

Bie der Amtliche Preußische Preffeblenft mitteilt, hat ein Prefevertreter dem Staats-fekretar des preußischen Staatsminiferiums Dr. Meismann bie Frage vorgeten, wie die preußische Staatsregierung ju den immer ventsinge Edulistregering an den inningen wieder auftauchenden Gerückten fieße. Es werde mit dem Gedanken einer Berichiebung der Preußenwahlen gespielt. Staatsiefretär Dr. Beismann hat hierauf folgende Antwort gegeben: Artikel 18 der preußtichen Bersaflang lautet:

gebacht und bentt auch jest nicht daran, gegen diese klare Bestimmung der preußischen Ber-laffung zu verstoßen. Die Bahlen werden zum versassungenäßigen Termin stattfinden."

Briands Rücktritt.

Neuwahlen voraussichtlich am 8. Mai.

Ans Berlin verlantet: Schon in der Stille des Burgfriedens find in allen politiiden Lagern die erften grundlegenden Bordertlungen für die Reumosten aum Freußiiden Landbag getroffen worden. Im Preußiiden Landbag getroffen worden. Im parlamentartischen Areiten wird aurzeit als voraussichtlicher Bahltag der S. Mat genannt.
Bei der Bedentung der Bahl werden die
Barteien diesmal tatiächlich den "Lesten
Mann" an die Urne au bringen fuchen.
Das neue Preußenparlament wird weientlich
fleiner sein als das gegenwärtige, da durch
Notverordnung der bisherige Bahlaudient
Der neue Landtag wird voransfichtlich höchiens 300 Wittglieder gegen iest 450 haben.
Die fleinen Parteien, deren Erfolgsaus-

delle der Berteien gerein jest von jacoben. Die Kleinen Parteien, deren Erfolgsansichten durch die Erföliung des Rabliquotienten faxt dopenommen haben, wollen den Hauptiell ihrer Agitation in wenigen Bahlertein aufanmenfalien, um wenigliens dort einige Grundmandate zu erobern und damit de Ausmuhung der Keliftimmen aus den übrigen Bahlfreiten duf der Landesliste zu

ermöglichen. Waren ichon bet der letzten Bahl mehr als 920 000 Stimmen unverwertbar, io wird lich biele Zahl bet der fommenden Wahl madrickeintlich noch erhöhen, wenn nicht die vor jeder Bahl auflauchenden Deltteteparteien die Anskäckslönigkeit ihres Beginnens einiehen und auf die Auffiellung eigener Eliken verzichten. Das dilfsmittel der Likenwebindung befreundeter Gruppen wird eine noch größere Rolle fpielen als disher.

Bulgarien fordert allgemeine Wehrpflicht.

Der bulgarische Ministerpräsident Musschanft, der zusammen mit dem bulgarischen Kinanzminister in Kürze nach Genf reilen wird, seichnete anlässills eines Fressemplanges ein äußerst dinteres Vild von der schweren Jinanz, von dirtridaristigage Aufgarien als Die Laga habe sich außerordentlich verschehrer, obwohl Aufgarien alle Borichteitschen des Genter Finanzanischusse, insbesondere hinsschiedere Aufmagnanischuse, insbesondere hinsschieder habe.
Die Vedensbackung in Bulgarien sei unter das Mindeltmaß beradzedricht worden, so das guter Risting und Erfebederantung finistig nicht mehr auszeichten. Die Deviens

deckung der Nationalbant sei jo iehr gesichmolgen, das Inlgarien zur Erhaltung seiner Rährung um fremde hilfe ditten milfie. Das werde in Geni gelächen, da Bulgarien ionst unmöglich seinen staatlichen Zchuldenverpflicktungen nachfommen thnne. dinischlich der Abrüftungskouferenz wies Auchsteine Brüftungskouferenz wies Auchsteine der eine der die der die eine Bulgarien erworte demaemäg anch die Kortistung der anderen. Just Berminderung des Gebereshandslates werde Bulgarien die Alfosspinne des Soldwersberes und die Wiedereinslährung der allgemeinen Rechtpslicht in beidränftem Umiange verlangen.

Revolveranichlag auf den italienischen Konful in Baris

Mul den tidlentischen Konful in Paris, Genttiff, wurde am Freizagnittag ein Newstern der Arten d

Englisch-französische Eributeinigung.

Rach französischen me englischen Meldum-aen steht eine Tributeinigung Frankreichs und Englands unmitteldar bevor, nach de-und ein Zaldungsanschub – teine endgültige Etreichung! – nur gewährt werden folle, wenn Amerika auf Zahlung der englischen und tranzösischen Schulben verzichtet. Eng-land fordert, das hei Edulbenwerzigk Ameri-kaß auch die logenannten "ungeschüsten" Tributzahlungen Beutschalds fortfallen, was Frankreich vorläufig verweigert.

Amerita für Regierungeeintritt der Rationalfogialiffen.

der Nationalsozialisten.

Die "Remport Serald and Tribine" bearist die Serhandlungen amidien biller und
Frünting und erstärt, daß durch Auflich und
ber Nationalsozialisten in die Regierung eine
Ginheitsfront und eine Regierung gelegtigen generben wirch, die intädslich Serantwortung
tragen tönne. Das iet entsächten bester als
der dissering Aufland. Selbit wenn eine
solche Regierung weniger angänglich lein
sollte als die leisien, in die des Serhandeln
mit ihr dennoch leichter, weit sie selbit
etwas en da sitziges darstelle. Durch
Gerichtung traendwie acarteter politische
Dauerhafter Justände mitzde das allgemeine
Sertranen am Dentsächand eine Besteranen
der ein der agenmärtigen Unstägerigtet.
Die "Rewoort Times" wird die Frage auf,
ob die Verfondlungen ehrlich gemeint der
nur ein Kunstatil Brünings seten.

Defterreich stellt die Stillhaltezahlung ein

Aus Bien verlantet: Die ölterreichische Kotionalshauf fan die Privantbanten mit Linstallen bet die Privantbanten mit Linstallen der Experianischt die wegen der Staatsbaltung nub wegen besoderer Abenachungen mit den Gläubigen eine Sonderstellung einnimmt down verfändigt, daß sie ab 10. Janual taum in der Lage sein werde, die für die Eilübalte-Lählungen der ölferreichischen Privanfauften notwendigen Devilen aur Berisquag au siellen. Deskalb wird eine neue Konferen, der privanten Ausdahlsgläubiger unter Beteilfgung des hölländigen Beraters der ölterreichischen Nachandlichen Beraters der ölterreichischen Nachandlichen Beraters der ölterreichischen Nachandlichen Beraters der ölterreichischen Privanten und der Stillholteabkommen, neu au regeln. Dieses Ubstantig von, daß die Rembourskrechte in Verlauft 1981 zufrache fam, sehr vor, daß die Rembourskrechte in Verlauft 1981 zufrache fam, bas ende Kunzif 1981 zufrache fam, sehr der die Kentlichen Barterleich und zu Geschaften zurüchausahlen waren zur Zeit des Weichtung an das Ausland, die unter das Abkommen fiel, rund 30 Millionen Dollar.

— Tentissland sollte den Mut ausbringen, dem öferreichtischen Beispiel an folgen, sindt einen in den Berliner Eufligslandschaften den den Berliner Eufligslandschaften Berlinen Berpfischungen zu überreichtigte wie der Abeutschaften bei dem Koffes unvereindstäten des deutschen Koffes unvereindstäten und zu unabsiehderen ausben und innenpolitischen Schwierigkeiten zu führen der Stragen und deutschaften der Stragen der Verlägeaufe auch det den Stragen der Verlägeaufe auch det den Etillhoftenerbandlungen über die privaten Auslandsichulden sein.

Im Sauptansidus des ölterreichischen Rationalrates ertlärte Auskenminister Dr. Schober: Benn bei den bevortischenden Berbandlungen in der Schweiz von irgendelner Eelte die Frage eines engeren Jalammeusichlusses der Donanstaaten ausgeworfen werde, dans würde Seiterreich nichts ahne das Dentick Richt unternehmen. Dies Auskenministers fanden die ansdrückliche Billigung der Parteien.

Preisauszeichnung spflicht für Lebensmittel.

Wie vonseiten des Preiskommissar mit-geteilt wird, ist damit au rechnen, daß am Sonnabend eine Ansdehnung der Preismittel verfügt werden wird.

Für Arbeitslofe im freiwilligen Alrbeitebienft billigere Fahrpreife

Berbfetjung ber Grenze für bie Ungeftelltenverficherungspflicht?

Aus Berlin verlantet. Im Jufammenhang mit der Reivem der Sozialversigierung, die augenblätig im Metchsorterisministerium beraten und im Herbsorterisministerium beraten und im Herbsorterisministerium beraten und im Herbsorterism der Reichs-tag vorgesest werden wird, wird auch die Frage beitproden, ob die Grenze der Ange-itelltenversicherungsplicht gemäß der allge-meinen Gehaltsientung herabgesest werden iost.

Aus Berlin wird mitgeteilt: Die Bebach gewährt Arbeitstofen, die sich dem frei-willigen Arbeitsbofen zur Berlingung itellen, für die Kahrt zwischen ihrem Bohner und der Arbeitsbiätte eine Sopragentige von der Beitrage Fahrpreiserung hig anna. Diese Bert Fahrpreiserung is, anna. Diese Bert günstigung tritt am 11 Januar 1982 in Kraft.

Frau Muhme.

(Die Krife ber gebundenen Wirtfchaft.)

Bon heile Bartels, Balbed. In ihrem Ed am Schreibtisch fal bie riftige Frau Mudme, wie sie in ihrer weiten Berwandtschaft wegen ihrer Treue gum alten, guten Braud genannt wurde; sie rechnete leit dem Tode ihres Mannes nun ischon das stünzischnte Gelchäftsight ab in der der Familie eigenem Bollpinneret. Eie murdd des Geberräch der fleigen nich geitört; die jaken um den großen Tilch berum in dem Jimmer, wo gum Kassie am Nachmitage joeben nochmals der Elisesterfollen ausgeragen worden war, die dret Facht der ihr der kannen der ihr der kartel und dem Nachmitage in die ter Wähnnern, dem üpvigen Eladtrat, der ihr dies im Wecht lichte, dem Geganten, edenio sicheren Tottor und Enwidtung der a. D. an dem die Frau wieder die Kramatie zur erfolgsog.

Kartell und dem driften, dem Mojor a. D., an dem die Fram vielder die Kramwite zurchigog. Za sied die Besauptung des Stadirates, die dem Marm im Jimmer irug: Gemis, der Sozialismus greift über das Jiel himals, derb er Kapitalismus hat auch abgewirtschaftet. Boher täme denn sont die Krbeitsolissfeti? Und folange eine neue Vieltschaften die Vieltschaften dem Arbeiter ein ausreichendes Maß an Ledensraum für leine Arbeit döte, folange misse dem Arbeiter ein ausreichendes Maß an Sedensraum für leine Arbeit die, folange misse die Massen die dem die der die dem die die dem die die die dem die die dem die die dem die dem die die dem die die dem d

aurennen sollten an des Stadtrates eigene Burg vor des Kathons. Dier, im Dause der Fran Rugme, igwieg der Stadtrat mit der Ihm eigenen Wiene des fillen Biddersprüges. Der Derr Emplitus wagte sich son eine segen die Schwiegermutter bervor. Was wurde nicht alles für ein dans aufgefautt, Tolleiten für die Kran und die Töcher, was folgte gar die Kidde. Das Gelf demmut und seht und bewegt die Birtidaft, gleichgultig, wer es gerade dat, die or oder ein Empek-lofer, in dachte es sich der formgewandte Tottor.

wer es gerade bat, vo er ober ein Erwerdslofer, iv dacht es sich der formgewandte
Dottor.

Die Schwiegermutter ließte dagegen eine
Rechnung aus dem Loben auf: Ein Zentuer
Robse wurde durch den Bauer, ein das
Kartell de war, nit einem kalben Jentuer
Robse wurde durch den Bauer, ein das
Kartell de war, nit einem kalben Jentuer
Rottellen gekauf, au Narte eingen also die
Rauftraft von einem Zentuer Kobse und
einem holben Zeniner Kartoffeln. Roch Errichtung des vielleicht durch die Zeit gebetenn Arfells musse man, um die sofen Bauer das doppelle man, um die sofen Bauer das doppelle man, um die sofen Bauer das doppelle mahn, um die sofen Bauer das doppelle mehmen, nuch ach ihm des kobsenpels die Kauftraft inches dum erausgabt war, anderswo, also hatte der hobe Kobsenpels die Rauftraft insgesamt nicht erhöbst. Du verwechfelft, sagte Krau Muhme aum Zwwistins, Zonne und Wond. Die Arbeit, die darans entschende Bare, ist der Liebstender, wie es die Zonne ist. Der Freis, das Geld,, sind entlehntes Lich, wie es der Wond bat. 3u dem entschende Roce, ist der ber Mond bat. 3u dem entschende fin an-derer Teil des Kosses fernaß in die Assen-heit verstoßen wird. Der Lichtvender in schuer Kraft belib darum der gleiche, siene Kraft wird bedingt durch die Arbeit werschen ihr Beiligaden darfen, so sehler Mert versichen wird. Der Lichtweider und kören Erstra, Bran nun sin Milliarden Mart vom Ertrage der anderen versefren. so hist die Eedenssonen 10 Milliarden Mart vom Ertrage der anderen versefren. so hist die Eedenssonen 10 Milliarden nur ein Wendauf und mer und men mit ein Killiarden mar und schwen den angeleich sin Killiarden war und schwen und ein den Manker vom und und und und den Manke war und schwen und ein den men und und kun wen und und wen und und wen und und wen wen und und den wen und und hebe au gebensqut, d. b. an Rausfraß, ein.

voar und sinviege.

Ve Kran Bollipinnerin verharte bei Hren Bible von der Soune und dem Monde.

Tiefer Schaften liegt auf dem deutschen Bible von der Soune und dem Monde.

Tiefer Schaften liegt auf dem deutschen Beatligen und der Bedingungen des Marttes entzieben und mit der Gewalt, feit fie felbe ingefets oder fei sie von der Driafett entlehnt, sich in Lebengant nehmen, wie wohl sie felbit nichts dazu leisen. Solches Treiben auf dem Martle fann nicht von langer Dauer fein, weil die wenigen, die noch arbeiten, dader ertliegen, und ichtlichtig das Martleben aung zum Etillsand kommt.

Die Menchungt murde auf den Tiefe gesent

aang sum Stillfand kommt.

Ge Abendyoss murde auf den Tisch Eicherschrift:
"Breissenklung die Urcherschrift:
"Breissenklung". Es werkantete hier im
Kreise der Fran Muhme kein Spott mehr
dagu. Unter den Briefen par anch der von
Maiore Aleisen. Der junge Mann lernie
in einer Spinnere am Reich, er hatte über
Schinachen und Nachost einen Beamten
vertreten missen und war daber nicht nach
den schieden und Verlähme mit eines werten, vermerke Kran Muhme mit Sold,
wie es mit der Abekl, mit dem Gebe und
mit den Preisen bestellt ist. In diese Sperf heibt Arbeit um das Leden.

Das Oldenburger Bolfebegehren erfolgreich.

Rach den neueften Mitteilungen find für das nationalsozialitiiche Bolfsbegebren aur Kulfolung des Andidages bisher 2000 Ein-zeichnungen erfolgt. Damit ist die für die Durchführung des Bolfsentscheide notwendige Stimmenzadh sichergefeldt.

Der anhaltifche Minifterprafident wiedergewählt.

In der gestrigen anstatischen Landsagsfisung wurde Ministerpröfischen Deits mit 7 Stimmen der Linen wiedergewählt. 18 Stimmen ehr Linen wiedergewählt. 18 Stimmen entfielen auf den Landsederkandsvorsigenden der Dentifmunien allen Barceivalten Ungewohneten Bester, Ferner wurden dien Whsgewohneten Bester, Wuch der bischte Etaatsmitister Er. Weber wurde mit 17 Stimmen wiedergewählt. 15 Stimmen der Rochten entsten entsten und den Rochten entsten auf den Kommunisten Verletz und Brunn, 3 auf den Kommunisten Veiffer.

Beffer. Die Rechte hat bereits einen neuen Mis-traneusaufrag gegen das Mintsterlum ein-gebracht.

Im Aufrrag der Somjetregierung hat ber ruffliche Botichafter in Totto dem japa-nichten Auswärtigen Amit die Glidtwünsde ber Somjetregierung aufgefproden aur Retlung des japanischen Kaifers von dem Bombenattentat, Gin interesants Zeichen der rufflische japanischen Annäherung.

Die lapanische Regierung ist gestern nursidgetreien. Das japanische Außenmini-sterium lindigte die Wosendung einer ver-ischnisch gehaltenen Antwortnote an die Wassisingtoner Regierung an, in der die Unterfisition des Kelloguertrages und des Acunmächteabsommens zugesagt wurden.

Die argentinische Regierung bat aus Spariamfeitsgründen die Albberniung der Wiltikratiosche in Frankreis, Spanien, Japan, Italien, Belgien, Vern und Kalumbien, der Wiltikratiosche in Deutsche des Wiltikratiosche in Deutsche Lang und England blieben auf igene Hohen.

Heute Unterredung Hugenberg-Hitler. Entscheidung über die Reichspräsidentschaft heute abend.

Entscheidung über die Reichsprässlentschei Beriedung swisen der Beriedung amisen der Berteil mird. if die Unterredung swisen Berteil mird. Den gehrerer Zeutschauftvallen Berteil. Geheim en dem gehrer de Leufschauftvallen Berteil. Geheim en dem gehrer Deutschaufter der Berteil. Geheim en dem gehrer Deutschaufter der Etellungnahme Bolf die erstellen gegenüber dem Reichsfanzler dem Deutschaufter der Berteilen for den der Berteilen gegenüber dem Reichsfanzler dem Deutschaufter der Berteilen for der Berteilen gehreiber der Beteilungnahme Bolf dieser alle deutschaufter der der und der Bertielen Frage der Berton des Gerteilen gertreilen der Gehreitsten der Bertielen Frage der Berton des Gerteilung der Fragen der Berton des Gerteilung der Geschäften der in die Geschäftig Geschäftigen Gerteilung der Berton des Gerteilung der Geschäften der Die Geschäftige Geschäftigen Gerteilung der Berton des Gerteilung der Geschäftigen Gerteilung der Geschäftigen Gerteilung der Geschäften der Geschäftigen Gerteilung der Geschäftigen Gerteilung der Geschäften der Geschäftigen Gerteilung der Geschäftigen Gerteilu

fönne, das aber in den bisberigen längeren Unterredungen selbstverständlich auch über Boransssehungen der Santerung beschender Berhältniffe, so n. a. auch bezisätisch des gegen-wärtigen Reichstages gesproden werden sel-patich sei, daß von einer "entschebenden Neuberung der Reichstregierung" die Rede ge-weien sel. Im übrigen babe sich hille in allem seine Siellungnahme vorbehaften, um zunöcht einmal mit den Albrern ber anderen Gruppen und Barteten der nationalen Oppo-sition Russischung bekanntzugeben.

Wirtfchaftebartei für Berlangerung ber Almiebauer Sindenburge.

Die Reichstagsfration der Britishatisgartel beichäftigte fist om Krettag unter Borfig des Algeordneten Hollath mit der Frage
der Reichsprässentenundst. Bie verlautel,
kan dader aum Ausdruck das die Britissatisgartet in Vedereinitimunng mit der Reichspratisgarterium die Brüssentlichat, die hendenburgs
als ein mertvolles Littum für die Benorürehenden internationalen Bertandlingen betrachtet. Die mürde es daber begrüßen, wenn
es netänge, die Amiskauer bes Reichspräsibenten von Sindenburg zu verlängern.

Laut Mitteilung bes figatoparteilichen Latt Mittelinin des finatsparteilliches, "Börfenkonriers" handet es sich det den Beiprechungen nicht nm eine biede kurzfriftige Berklingerung der Amtdzeit Sindenburgs, beiden um eine Neuwohl auf volle 7 Jahre, wobei es hindenburg überlaffen bleiben foll. den Beitpunft feines Rücktritts felbft an be-

Chicago bankeroft.

Schulunterricht nur noch durch Rundfunt.

Die Stadt Chifago, die schon seit längerer Sett mit ernien innaniellen Schwierigfeiten au fampien hat, beahlücitgt eigt, wie die Vondower, Zimes' aus Reuporf melbet, den Schulmiertrich durch Kundhunt wornehmen an lassen, da sie nicht in der Rundhunt wornehmen an lassen, da sie nicht in der Rundhunt wornehmen an lassen, da sie der die Lehre der öffentlichen Schulen in dobe von 20 Millionen Tollar au bezahlen. Eine große Angabt von Schulen ist der Stene der Klaudb von Schulen ist bereits geschlossen worden. Benn das Barlament des Staates Allinies uicht in der Lage ist, der Stadt die notwendigen Mittel au beschofen, mitient jamt til die Schulen, die von rund 500 000 Andern behacht werden, geschoffen, mitient jamt til die Schulen, die von rund 500 000 Andern behacht werden, geschoffen ein kenten, das dieseniaen Familien, die teinen Annohmenwyfanger der stamtlen, die teinen Annohmenwyfanger der stamtlen, die teinen Annohmenwyfanger der stamtlen, das die eine Annohmenmerfaliesen und für die Kinder jedes Elftritte einen gemeinsemen Lantiprecher auffellen, durch den der Annohmenmertein der Schulen der Annohmenmertein der Schulen der Annohmenmertein der Schulen der Annohmenmertein der Schulen der Schulen der Annohmenmertein der Schulen der Sch

Augenblid nicht möglich sei, dann sollte ein Aufenisalisverden hiltera für Preußen erlassen werden, der Auch Legie der Auch legie der Auch legie der Redner der Auch legie der Redner des der Auch legie der Redner des der Auch legie der Redner des der Auch femme, dann dem den kannt der Redner kannten der Redner kannten der Redner Re

frimmt werde, werde der Bolfsgarn in Geutischau und das Volfsgericht nicht aus bleiben.
Jür die Einatspartei Prach Endigenderen Graimet.
Das Miglied des Bundesvorftandes des Leichsbaumers, Dr. Schreiner, Iprach für die Zentrumsdartei.
— Wan vergleiche ann sachtlich und underteilig die Erffärungen Dr. Goedbels und die des folgalistischen Reduers ber deutschaft und die des josialistischen Reduers ber Mallag and auf Grund der Notverordungsbeitimmungen über Volgenderbungsbeitimmungen über Volgenderbungsbeitimmungen über Volgenderbungsbeitimmungen über Volgenderbungsbeitimmungen über Volgenderbeiten, eingelicher Ausgebergheit und Ordnung einzulchreiten.

Sportpalastfundgebung der Nationalsozialisten aufgelöst.

Aus Berlin wird gemeldet. Ein mermartet schnelles Ende sand bie erite one Anndachung der Berliner Rationalisalatien nach dem Velkennach ver Genladung an der Veranisatung, deren Them "Tas Jahr des Veranisatung, deren Them "Tas Jahr des Veranisatung, deren Ihmen "Tas Jahr des Veranisatungs der Auflagen des Einem Auflächung das Seiteringsen etweis im Krogramm vorseichenen Liedes unterlagte. Dann erhielt zunächt Keichsigsahbegerohneter Tr. voedbels das Bott. Er iprach etwa 20 Minuten, nud niese dabet auf dem Biberhall der Munderhalt der Aundsechungen des Karteitüberes im Auslande, auf ihm Zehn des Keichen micht mehr mit dem den bereiten Malien micht mehr mit dem in den bereiten Malien micht mehr mit dem in den bereiten Malien micht mehr mit dem in den bereiten Malien micht mehr mit dere in den bereiten Malien micht mehr mit dereit in den berteiten Malien micht mehr mit dereit in den bereiten Malien wird werden der Keiler Bereiten Welten im der Eigene Thend habe der Keiliner Bischlicher und keitelt im "Berliner Lageblatt" seine Korblafität mit der eifernen Aronte mit gebreit in den Bereit von der Rothenehaleit politischer Auseinanderiehung under bleien Umfähren. Das Hechsbanner vohmmert "Etaat, pad zu", die freien Gewertschaften Welten Borten erhöbe fich der Bereitung ihr aufgelöß. Nach anfänglicher andere Kantührer deingaung, die fich er Bereitung ihr aufgelöß. Nach anfänglicher andere Kantührer deregang, die fich kantührer deregang die fich den Bereitung und Böhringen bes Bestlediedes in woller Ruse und Distabilitäten. Mus Berlin wird gemeldet: Gin uner-

Erlaubte Rundgebung der "Gifernen Front".

Der "Eisernen Front".

Die sosialifitide "Efterne Front" veranfinatete am gleichen Abend in Bertlu ihre
erfte große Aundgedwin. Der logialdemotratifge Redner, Regierungsrat Mißle,
ishtre u. a. anis: Das politische Sehen in
Deutschand habe sich in den Letzen
48 Sinn den in einem Made sinehung.
die sine klare und entichiedeme Ziellungnahme erforderlich iet. Bielleich bedürfe es nur eines Fundens, um den Bürgertrieg
bervorgaussen. Das Aleichsdanner marzichten. Der March werden, ben den Bürgertrieg
bervorgaussen. Das Aleichsdanner marzichten. Der March werden, der den Leutschaner
merken, bevor der Lieg errungen iet. Lieber
follten die Trimmer iber den Reubstlannern zusammenbrechen als daß Peutstland
dem Freischismus ausgetiefert werde.

Es mille ietst klarachtellt werden, wie die
Republikaner isch zum Reichsdraftenten
non Hindenburg, niellten. Die Bahl
die Schuld der Rommuntien erfolgt. Benn heute die Republikaner die
Röchlächter von muntien erfolgt. Benn heute die Republikaner die
Röchlächter eines nationalissialifiischen Bolfsnerdenstellt eines net der Refilebentlichen wirde din den den der keiter
der den der der der der der der
für kann dit de feit. Um ober die Röchliben bit de feit. Um ober die Röchliben ditten, würde din den den der der
für gen der der der der
für genen den die Republikaner der
Röchlächte eines nationalissialifiischen Bolfswerderbers zu nerhindern, müßten anch
der Republikaner den Belicht, der
hant lei, am 24. September einen Belicht,
der den der Keitscher
auftiellung kindenternen die eines Rüchlicher

Borten den Offisiellen Emplang dieten

hindern.
Der Riedner fritisterie dann mit icarfen Worten den offisjellen Empfang Sittlers Durch Brünting und Groener. Das beste volke, Gitter je früher je lieder ang den dentligen Grenzen ansynnetten. Wenn das mogelicijs der politischen Werfaltnisse im

Wirtschaftliche Zusammenarbeit Cfandinaviens.

Der Stillhalteborfchlag im banifchen Folteting.

Der danische Justiamister das im Hotte-ting den Stillhalte Gelebesvorschlag einge-bracht. Es danbelt sich abeit im einen Jah-lungsaufschub für Darleben, nicht aber für Gehuldverpflichtungen aus Warentleierungen. Der Zahlungsaufschub für Prioritäten-derleben und Darleben bei Aredivereinen wird nur ausnahmsmette gewährt. Er fann vermeigert werben, falls dem Gläubiger ein unverhältnismaßig großer Schaden zugestigt werben mitte.



Aus Merseburg.

Die Fluten ffeigen!

Der Reumarkt gefährbet.- Weitere Waffermaffen find gemelbet.

In ber leiten Racht und im Laufe des bentigen Sormittags ist das Rasser der Gaale, das am Donnerstan vorübergehend sim Stissend gefonnen war, weiter gestiegen. Am Unterpegel murben hente Worsen um 9 Uhr wieder 8 Jentimeter Ruchgemeldet, id daß das Hochwosser jeht eine Sobie von 8,30 Metern erreicht hat.

öhe von 3.30 Metern erreicht hat.

Die Gelahr einer Uberschwemmung des Kennarttes ridt immer näher, und ichon iest haben ia die Anwohner dort unter dem Drudwolfer, das innathörtich in die Reller stiebt, ichwer zu leiden. Besonders die Geschäftslente, die Barenlager in den Rellern nuterhalten, sind in eine Chwierige Lage werfelt, und vielschaf gelong es nur mit knapper Rot, die anigestapelten Borräte vor dem Berderben zu retten. An der Krümmung der Saale an der Berderbertage ist die Saale dereits an verichtschaft gelich iber die Uter getreten nich beginnt sich über die Berderber zu ergiehen.

Auch in Reufscha hat die Saale die Uter Berderben.

rgs, hre, foll,

enis enis enis audi Benn

(ber findet Reden ings-neren

pischen d ab-situng r teil. wurde i dem drei

drei taaten n und mög= nderen

gegenen. Es
Eänber
tlichen
nahme
bestandeter ben
unters
e Ents
uropaensuntit
taaten
tentritt
worden

ting. Folte-

rungen. ritäten-vereinen Er kann iger ein gugefügt

Das dochmalier der Auppe und Efter ift ebenfalls weiter gestiegen nub hat auch die leiten teodenen Stellen in den Auen in Antierbenfalls weiter gestiegen nub hat auch die leiten teodenen Stellen in den Auen in Antiesbandigheit gegogen. Der hahr und Antigangerverfehr im Ammendorfer Gebiet fann nur noch durch Umleitung aufrecht erzhalten werden.

Fundament und Mufbau. Bjalm 119, 66.

Sehre mig beilfame Sitten und Ertenntnis, benn ich glaube beinen Weboten, fagt ber Bjalmiti. Zog glaube beinen Weboten, bos ift bas Bebensfundament, heilfame Sitten und Ertenntnis, das ist das Debentliche und So-libe, das barauf gebaut werden fost.

Faren, sparen!

Der nun handelf es sich natürlich darum
auf desen Auchannent richt; auf "auen.
Aundannent richt; auf "auen.
Auchannente sind nur Erundlage die Handen der Auchannente sind der Kochen Gertes wollen nicht beier felbig. Die Gedone Gottes wollen nicht ledigtich aufgerlich enerkanten werden wollen nicht einem Auchannent einde nur Erundlage der Auchannent einde nur Erundlage der Auchannent richt; auf "auen.
Aundannente sind der Erundlage der Auchannent richt; auf "auen.
Aundannente sind der Erundlage der Auchannent sich geste gerte wollen nicht beier die bei den der Verlächten der Kerfendille zerbricht man sich der kerfendille ze

Ein Jahr felbstlofer Arbeit für Volt und Vaterland

Stahlhelm-Ortsgruppe Merfeburg legt Rechenschaft ab.

Bur Jahneshaupiversammlung hatte am Freitag abend der Teahlige in Getreuen Jahnemengerufen, und der große Saal des Sasilie der Sollender der Keichtender Sanderschaufter der Sasilie der Sollender der Getreuen Jahnemengerufen, und der große Saal des Sasilie der Sollender der Getreuen Jahnemengerufen, und der große Saal des Sasilie von nach an ber große Saal des Sasilie von nach an Ern. And der Ganlishere, Vondertretende Sanderschaufter, dauptnamn Gnode-Halle, der felleuertretende Sandisper, v. Jimmermann-Bentendorf und der Ammeradigselt Wallendorf und Umwert den Angele der Gedie der Von Allen gedung mit answärtigen Werteburg de alte Mitch der Gedie der Von Allen gebung mit answärtigen Werteburg der der Von Allen der Gedie der Von Allen and de

men tassen, persönlich an erscheinen, und neben allem andveen kameraben galt ihnen ang besondere der Willstemmensgruß bes Trisgruppenfisheres.

Der bewährte und albestehte Werschurger Kührer Ploeb erstattete dann den Jahressbericht, lede der vielseitigen der Albestensten den Kuhren bericht, lede der vielseitigen ohne Rusmerebireit, lede der vielseitigen ohne Rusmerebireit, doch in berechtigten ohne Rusmerebireit worden. In habe der Verleit der von der Kührer kleinen berick von die Verleit der von der kiele Bericht aus des inn der Verleit werden. In die Verleit der von der kiele Bericht aus des inn der Verleit werden in der Verleit der von der verleit der verleit der von der verleit der verleit der von der verleit der ver

Das zweite Lofungswort heißt "Arbeiten"

seinel Ameraden der Orisgruppe wie geinel Dag die Kameraden der Orisgruppe wie die des Begirfes im gangen Kafr 1931 fändig in Atem gefalten wurden, daß immer meber neue Aufgaden ihrer harrten. dies ihr der befundere Solz der Orisgruppenlistrung Umansgeseit iff aber vor allen auch der Behrbort geschert worden. — dem Kameranden Fester worden, — dem Kameranden Fester beitrag in Kannen des Birterabeitslans waren die Ameraden Arrynd Tr. Sings fändig bemibt. Die Stahfelmstein von den Kameraden Seiffer und Schmidt vorbildig berietet.

Der Stahsselm hat als erfer in Mertenung auf Sinter not fille angewien, und in worderfler Front stand er bei threr Oritässelm wird in worderfler Front stand er bei threr Oritässelm aus der bei hrer Dirtässisch is auch mit dem Verlächt, auch mit dem Possischer der Verlächten der Arabt ia auch mit dem Possischer dem Brundesibee, jedem Bolfsgenossen ohn Erette ist.

Min nicht weniger als 1600 Bedürftige

An nicht weniger als 1600 Beburftige fonnte fo Binterkleibung verteift werben,

und dariber binaus auch noch an gaftreich nolieiberde Stoffbeimfameraden, danf ber unermiblichen Arbeit der Kameraden Zechenfe und beit einem lowie auch ang beinders der Frauen unferer Ameraden, errier Inte der Frau Marr, der Gattin des fiellvertreienden, Ortsgruppenführers.

Seit Office ferstellt gefacht, erfeitlichen

fiellvertretenden, Ortsgruppenfihrers.
Seit Oftober begeits erheitet die Stahl-helmkliche under der persönlichen Leitung des Ortsgruppenfibrers, dem die Kameraben Marx. Schlegel und Allmann als Richen-fommiliton gur Seite finden. Treutlich abs die hier befonders auerfannt, fiels auch das Kichenversonal unter Kamead Seilmann eine Pilicht: als Köche die Kameraben Müller und für fiel und auf Ausfalle die Kameraben Skanger und Strieblina Krapp-mann, Engelmann und andere mehr. Das zweite Lojungswort geitz "Artocica. " Algaenblichig ift die Menichheit in zwei Lager getrenut, in Arbeiter und Nichtarbeiter Kebenbei gelagt ift badung die frisbere An-ichauung von "Arbeiter" vollftändig umge-fiellt worden oder forrigiert. Die Tragif unierer Zeit will es nun, daß bie "Glüdlichen", die noch arbeiten bürfen, faum miffen, wie fie ihr Benfum bewältigen

Eäglich werben bei etwa 40 Freis und 60 verbilligten Portionen 200 ichmachafte Mittagessen ausgegeben

und gerade jest bat ann noch einen aweiten geffel beschafft, um bei gunehmenber Rot noch mehr als bisher helfen gu tonnen. Rur noch eine Jahl:

indesesamt find bis jest von der Stahlhelmsfüche 16 400 Effensportionen verausgabt morben!

worden! Diefe Tatiade schlieft in sich unendlich viel Jiebe aur Sache, sehr viele Wüße und Ovser. Und nicht gulett ist hier neben den verschiebenen Nameraden die troß der Rot der Zeit aroßäsigiae Denden machten, der Kameradinnen vom Bund Köniain Quise unter ihrer allwerchten Jührerin Frau Jeste zu gebenken.

ersiger umichließen und ju vernichten Doch noch nicht genug damit: Merer rohen!
Deichkänktem Uniertanenverstand wird es niemals einleuchten, warnu bei uns heute in ungegählsen Küllen die Armeraden verfeilt. Im Weihnachten in ungegählsen Küllen die Armeraden gelorgt. der notlethenden Kameraden geforgt. Beine nun aum Schlie des Steinle Promite.

Der neue Führerftab

Es folate der Kasien ber ich des Kameaden Schiegel, dem man nach Anbören der
Kasienwösser mit Dank für iehne misbevolle
kröelt Entläsing erteilte. Aur Bornahme
der Kibkermadl öbernohm dann vorsberschend Kamerad Marc die Leitung der Ketkrimming. Erfagte unsächt im Namen aller
Mitglieder dem Kameraden Elces für
feine norhildliche Drisaruppenfishrung Dank
ind einstimmig dat man bieraut den rafttolen Vorfämmer, sein dornenvolles Ehrenamt erneit aur ihrernehmen. den vollstichen
mie organisatorichen Anordmungen der Kettung unbedingt Kofige an leiften.
Dies Tengelishis Vorgan leiften.

Wochenend im neuen Jahr.

Better und Menfch .- Bom Sparen und Arbeiten.

Die erste nicht gerade verheißungsvolle darüber, wo nud wie noch sürder Einichrän-Woche des Jahres 1992 neigt sich ihrem Ende zu. Belleicht sind wir alle vom Wetter viel hat alle erselst und viele Lenie überängflich dbhängiger als wir ahnen. Denn nicht nur obte gichtig Veranlagten und Artegsbeschädelte ten juhren das Unweiter dieser Zage in allen Anochen und alten Bunden, iondern and horn mit Gebrechen Richtscheiten legt es sich lähmend auf ihr Gemitt.

Berheitungsnuf siehes der Gefte der Alle

Betheihungsvoll führte der Erfte der 365 Briider den Reigen im nenen Jahre an mit frostflarem, tiefblanen Jimmel nud ftrabsendeme Sonnenglang, der fich in Millionen von Schneckristallen spiegelte

und von Schierrinauen presente und sie aufrie is die die alte ieht sür viele is dökliche Mutte r Erde mit dem töftlichten Zemanttleibe gelömicht. Tieler sie auf die Beginn der Schwieden res sonnte sich auch die Legion der Schwarz-ieher und Pilekmacher nicht aunz entzieber und dazu, da man um die Jahreswende alles Gelchene jumbolisch ist, utalien pflegt. Leifes hoffen auf bestere fürftige Tage zog unde mertt durch derz und Gemüt.

den, fie müssen für die anderen mitarbeiten. die aus Sparsamseitsartinden abgebauf wurden. Das Leitze wird aus ihnen herausgebollt: Sie missen auch für die Abgebauten mitverdienen so daß fie jeif bei aveibritel und halbem zohn beinahe das Doppelte schaften missen. Das beist: Raubbau errieben an den ohnsischen musgerischen gerichten missen. Das deist: Raubbau gertieben an den ohnsischen und geistigen Kräften unseres Bolfes! merte durch Sers und Gemüt.
Der Unichwung kam nur zu ichnell, und wir wurden — wie ichon einmal — gründlich aufs Glattels gestihrt, das sit un untere heute gewestellt und ich Mraften unferes Bolfes!

Aber die weit größere Tragif trifft die Arbeitslosien, die nichts leiten und schaffen dürfen! Kolenkeiten sollten es sein, mit denen man durch engbearenste Geiebe und Tarise das Leben und die Jufunst der Arbeiterichaft schmiden und versächnen wolke. Sie sind au Eigenkeiten geworden, die alles pussierende Leben immer enger und unbarmsterziger umichtieben und au vernichten drohen!

Beftige Stürme verwehten bald die füßen Tranme und anhaltender Regen verlöschte bas auffeimende Guntden neuer hoffunng.

Die schönen Beihnachtslieder find ver-flungen und abgeloft durch eine einzige Me-lodie:

Am grünen Tijch der Berantworklichen, im Bürgerhand sowie am Küchentich der Ar-beitersamilie zerbricht man sich den Kopf

Ranbavu an unjerer Bolfsjeele!



Gauführer Sanpemann Gnabe

Ganführer Hanpemann Gnabe prod anichtisend der Dertsgruppe sitt ihr gaft 1981 seine odlike und erfolgreiche Arbeit im Jahr 1981 seine wollke Ansetzenung aus, delbanes aber ihrem Jührer, dem Kameraden Plock, der seit der Uedernahme leines Vinde nunmehr 3 achten nach aufläglich einer war nunmehr 3 achten nach aufläglich leistet won nunmehr 3 achten nach aufläglich leistet wie nunmehr dahren Musten der Istelle dariem Ergebnis. Der Ziahlfelm lei und bleibe das leigt Boliweit gegen alle Geiahren, die von Alusen wie Innen das Naterland bekroßen, und darum brauche er ganz Wenschen mit ganzen Perzen! In das Arontselft des Ganishvers stimmte die Berlammlung begeifert ein.

Ramerad von Bimmermann

Kamerad von Jimmermann
olse Zetlwertretender Undergauführer brachte
der Artisgruppe aleichgeitig auch im Ramen des durch Erfrankung am Erscheinen
versicherten Untergauführers Deunhar die "Die "Die "Die "Die "Die
Biedermaßt des Kameraden Ploet, zum
Nusdrud, da durch sie allein schon eine Erscheiftlich Arbeit im Beerfelung auch für das
Jahr 1982 so gut wie gesichert erscheine.
Gimen längeren Bortrag bielt er hodann über
die gemaltigen Probleme, die beute im Bernen Dien auft werden; soch zahre sidrichsich er die geschen die Beland und die
Bludse Ofischen eite Einstitungen des
Bortragenden un flessen. Wir merden
iber die hochisterschaften Unselhungen des
Bortragenden in einer unterer nächten Ausgaden noch gang ausfährlich berfohen. Jum
Schluß gad Aumerad v. Jummermann auf
Auregung aus der Bertaumtlung heraus
erschiftlichundes Allb vom Leiden noch Leiden
erschliftlichundes Derben und Leiden
erschliftlichendes Allb vom Leiden nu Seiden

erschütterudes Bild vom Leben und Leiden der deutschen Kriegsgefangenen in Ruß-land, das auch mit dem Frieden noch nicht fein Ende fand, nein, unter der Berfichaft der Tichechen-Legionen und fpater der Bolichewiten erft aur furchtbarften bolle marb.

igeniten ern ant nicoparten Houe ware. Rie jolle man dagetin, jo fisio er, der Zehn-taufende vergelfen, die unbefannt und un-frei, dennoh aber als de utf he Männer und brade Soldaten, in den Soneo-wößen des Hensd verfdart liegen. Anch fie flarden für ihr Vaterland!

Um fünf Mart Geldftrafe

ward Breugens höchftes Gericht mobil gemacht!

fogar bas höchfte preußische Bericht, bas Rammergericht gu Berlin, in Bewegung

Arbeiter Billi A. in Raundorf im Geifelta aus, als er wegen Richtanmelbung des Um-guges seiner Kamilie von Vaundorf nach Frantleben au einer Gelöftrafe von 5 Wart verurteilt worden war. Auch er legte Re-vision gegen diese Urteil beim Kammer-gericht in Berlin ein, das auf Zurüctweifung an das Antsgertich Werteburg au nochma-liger Verhandlung erfannte.

liger Berhandlung erfannte.
Billi A. wer von der Bolizeiverwaltung in Frankleben mehriad aufgelordet worden, seiner Folizeiverwaltung den Gemel Gemel bei der Folizeiverwährung des Neglerungsprässenten vom Jadre 1990. A. unterfieb des, weil er feiner Weinung nach nicht dozu verpflichtet werden könne, denn er wohne bei einem Echwiegerwaler in Naundorf, nicht bei ichnem Echwiegerwaler in Foundstellen. Aur ichlässer häufig in der jekigen Wohnung leiner Familie. Delfür hat er einen gana absonderlichen Grund:

"Der Amtevorficher bat einen Anichlag an bas Leben meiner Familie geplant! Davor wollte er feine Familte fichern.

Aber wie nun feine nächtliche Anwelenheit in diefer Bohnung das Gelingen jenes amtlichen mörderischen Planes zu verhin-dern vermöchte, dafür gab herr A. feine Ertlärung.

Seine bamalige Beigerung - die Familie ift am 30. Januar 1931 eingegogen, aber die

Bissend das deutisse Bolf in Rot und polizellige Anmeldung ist die Beute noch erkrickt ist, wöhend die Millionen in deutische mit eisem Geran ber lich 3 Marf aux doje. Dagegeen beautraget nunger Dinge entgegencharten, die entweder unier Ende oder uniere Befreiung bringen unier Ende oder uniere Befreiung bringen nungen muß – in beier mit Odamungen geladenen Zeit, gebiert der Treppen nie der Welfreschlichen des im folgenden beisprochen Edreforden der in der Edreforden

Sie hatte, wie bereits bemerft, gur Folge

gur nochmaligen Berhandlung an ba Amtsgericht Werfeburg gurudverwiesen

ramisgerin derfrenig gartnaveintelen wurde. Begriffend hierfür wor nicht bi frühere Ablehuung von Zeugen, die A. ge laden haben wolle, sondern die Ausslegung der Bolizeiverordnung des Regierungsprä fidenten iber das Weldewelen durch das Kammergericht.

Kammergericht.

An fich ift nach Faragraup 5 der Regierungsverordnung der Haushaftungsvorsiand zur wickseitschen Annehmag eines Sechnungsmechfels verpflichtet. Benn er aber utcht mitzieht, nach einem anderen Bohnvete, so wird won der Familie derlenige zur Anmelbung verpflichtet, der donn als Haushaftungsvorstand angeleben werden fann. Sonach wohl die Frau. Ze unu nicht nachgewielen werden fonnte, das der Ningellagte Bill M. mit ungegogen ihr - fein Schwager lehnte eine Ausläge ab

so kam das Gericht jeht jur Freisprechung Wielleicht wird man nach dem eingangs von uns Gesagten der Weinung lein: Viele karn um nichts. Der Amtsissimmel ift wieder einmal gelattelt und gesäumt morden. Doch sehen wir genauer bin. Die Dinae liegen bier doch anders. Ges ift eine der Grund-lagen des Ataates, daß ieder Sinatsbirtzger auch der Staates, daß ieder Sinatsbirtzger auch der Augulfin in der Wiene, als Staats-bürger verzelchnet is. Daraus entwickelt sich gesungen alles andere. In der Ein-nach er Beite die Beite der Beite die noch er Beite die Beite die die die reicheiten. Denn die Weldepflicht dat des kammergericht belabt. fo fam bas Bericht jest jur Freifprechung

Glimpfliche Strafen für kommuniftifche Begelagerer.

par kommunitioge Wegelagerer.
Bift du Reichsbanner oder Nagl?, wit diesen Worten rempetten im Juni des vergangenen Jahres abends am Gotthardreich, pet Kommunisen, der Arbeiter Will 3, und der Araftmagenstister Andolf Sch., einen riedlich eines Weges dobergehenden Kaslanten an. Jener, der schon in der Gottsbardreige verfischene tareicherfige der Kommuniktiche Nollsommandos demert hatte, febre unt eilends um, da in der Gottspröftraße auch ein Zchupowachtmeister partonillierte, in desse numittelbarer Röbe er dann vor einem Zdaufenier fieben blied.

Schon aber fielen bie roten Strolche iiber ben Molizeibeamten ber und ichlugen ani ibn ein.

Der won ihnen guerst bedrohte Zivilift besaß Kurage genug, dem Schupe bejauspringen. Doch wurde er besteite gefinden und eile nun die Vaache gu alarmieren. Glidlichermeist kam gerade jest ein anderer Bolfgeinvachi-meister in Zivil vorüber: er befreite den Ammeraden, doch nur nuter größter Andren-gung gelang es den betden, mit vereinten Kräften die bestig ist overberen kommu-nisten in Rummer Scher zu schaften.

affen in Rummer Sider zu schaffen. Die Zach batte noch ein Nachjviel! Rächrend die Beltselbeamten die kommuniktlichen Etrotike aur Nachion zu Gringen uchren. Lam eine Mittettier vorüber, der dem einen Zöhupo den Lichafen aufgab. der jenem während der Andegemenges abhöneden gefommen war. Alerschn Tage derauf fiel in einem kleisen Vorla ein Andels Kommunikten über den Biffettier der. Alls diefr auf die Straße eite, ichlique fie ihn an Boden und trompelten auf dem Unglüdlichen herum.

Der Weinels Z hertifale ist hießt einem

Der Genoffe 3. beteiligte fich höchft eigens händig an diefer Selbentat, die wohl die Rache dafür darftellen follte, daß der hilfs-bereite Mann damals einem Boligiften den Tichado aufgehoben batte.

Aldado autgehoben hatte.

Das Schöffengericht Salle vernrteille nun geitern den 3. wenen tätlichen Anariffs auf einen Beamien. Biderflandes und gefährliche Körperberleigung au 4 Monaten und wiet Wochen Gefängnis und den Angeflaaten Sch. wegen tätlichen Angriffes au 2 Monaten Gefängnis. — Eigentlich eine recht gefündlich Strafe für dies rote Verbrechergefindel!

Frühaufftehen eine Strafe und mehr.

nanowen nach dem anderen.
So leutfelig ist ein Weder mit seinem ereußischen Kommandoton nicht. Dieser Mittarismus des bürgerlichen Tebens hat alle Bosse abschaft ab gesten der Anglein. Wanchmal höre ich opgar zwischen dem Geraffel die Agiernen-laute "Maa-unsstehen" Schwups, ist man zum Bett berans, und dann geht es im Dundsgalopp weiter.

Alls Junge hatte id einen Kaulladen und verlaufte alles an mich selber; nur die Alles an mich selber; nur die Arportiert. Ich wolle dynales Kaufmann werden und diese Methode des Berkaufens im proklischen Leben prohieren. Es ist au-ders gekommen.

Jett hade ich nur noch den Wunich; wenn ich mal das große Los gewinne. Fanse ich mir einen Wecker, der nicht weckt, sondern ein ichones lauftes Lieb spielt, das is schön ist, daß man nicht wieder einschläft, jondern Lus das des noch einmal zu hören. Dann würde es mit dem Aussichen leichter gehen!

Stellenfuche im Musland nur nach Beratung baheim.

Die veränderten Berbältnisse swingen seit geraumer Zeit viele Boltsgenossen, Arbeit im Auslande zu suchen. Die lietgende Rot verleitet aber die meisten, hierbei die meisten hierbeide Rot verschaft bei eitete zu lassen. Die Wedrzahler Ausstanderungswilligen gest au 15 Ge-erade wohl, sieden zu der aben ohl, schlechter, wie bier tanns nicht werben.

Tog der wirtidafilid ichweren Zeit hat einen Reamien, Sideriandes und erfährichen Körneren Eichner Körneren Eichner körneren Eichner und erfährichen Körneren Eigentlich eine recht altweitigen Erafe für dien erschieder unden Gefährtich. Eigentlich eine recht altweitigen Erafe für dien er erhölteren Wurtenkrauz.

Am silbernem Wurtenkrauz.

Am gefriger Freieg komte der Lotomotierführer Woitsigen Freieg komte der Annilie der Kontonium enthält der Kataligen über Kindeligen und neuerin Kingden aufmannenseitellte Zeitung state als die eine Kataligen über Kindeligen Erhältlicher Annilie der Analise der Modern end nachträglich unfren herzeitigen Erhöltenen hönget begehen. Dem Judelvaare noch nachträglich unfren herzeitigen Erhöltenen hönget in der wichtigten Tagesblätter des entropälichen Anabert kindeligen Erhölten Kindeligen in der wichtigten Erhölten Kindeligen Erhölten Kindeligen in der wichtigten Erhölten Kindeligen in der wichtigten Erhölten Kindeligen in der kantligen Schalten in der kantligen Schalten in der kantligen Schalten kindeligen kindeligen kindeligen kindeligen kindeligen kindeligen kantligen Erhälten kindeligen kindeligen kindeligen kindeligen kantligen Erhälten kindeligen kindeligen kindeligen kindeligen kindeligen kantligen Erhälten kindeligen kindeligen kindeligen kindeligen kantligen Erhälten kindeligen ki

Die Ertennungsmarte.

Begbegleiter geweien.

Jugleich mit der neuen, granen Unijorm mude sie in der Garnison ausgegeben. Ein der Garnison der Garnison der Garnison der Garnison der Garnisonschafte der Schultzung der Schultzung der Schultzung der Schultzung der Garnisonschafte der Garniso

MIle Gedanten und Buniche, alles Soffen und alle Qual des Soldatenherzens hat das Blechftiid mit gefpürt.

Aber auch dem rafenden Frendenwirbel des Sieges hat es gefaulcht. Es könnte vieles er-sählen. Aber es liegt glatt und gran und funnn im Bak. Dort, no die vielen Schlach-ten aufgeschrieben find: Berdun, Ebnith, Cambral. Somme und Flandern. Sib.

Neue Bücher.

Aus der Heimal

Einbruch in das Pfarrhaus.

Erdschluß durch Hamfter.

Bwohan, 3m Ferniprechfabel Zwohan bis Gerbisdorf trat eine Störung ein, deren Alfadae nicht lofort sehnachte war, dem alle Apparate woren in Erdung. Das Anthicus Label wurde aufgegraben: da stellte sich der aus, daß das Kabel an der Stellen von Hauftern angenagt war und dadurch Erdulge nicht eine Stellen von Hauftern angenagt war und dadurch Erdulge nicht ein Erdung gedracht, und das Abel wieder in Ordnung gedracht, und nach gweitägiger Störung kann nur der unentbehrliche Ferniprechbetrieb wieder vor sich gesten.

Gewiffenlofer Schwindler.

Eine 90 jahrige, die noch naht.

Sachienberg, Conntag, den 10 Januar, feiert Frau Friederike Berghoff ihren 90, deburstag im Kreise ihrer Binder. Anefel und Urentel. Sie war in ihrem Leben nie ernik ich fran und brauche nie einem Art. Mäde und Arbeit war ihr ganges Leben. Noch beute nach fie mit kleinker Rodel wöhrend des Winters, und im Sommer führt fie oen Gebrüdern Künder a. Sch. den dounstolt. Tas ih gewiß eine klattliche Leiftung für eine Greiffun.

Lebenbork. (Hohes Alter.) Am Sonnabend, dem 8. Januar, feiert Frau Cauline Treuding ged. Schröder, hier, Am Zeic wohndok, in voller geiftiger und förperkicher Frische übren 80. Geburtstag.

Gefährlicher Sturmschaden im Harz.

bei den Unterharzer Stange und Gutten-werten burch ben Sturm die Schwefelgas-leitung gerftort. Sie hot einen Durchmeffer leitung gerlibtt. Sie hot einen Durchmesser von 80 Jentimeier und jüstret in einer Länge und 75 Meiern über bie Staatsstraße sinmeg von Ster nach And Garzburg, Anherdem richtete der Sturm noch andere ihmere Schäden an: Eilengtiter und Bilenträger wurden verwogen. das Dach des Betriebs gebändes durchschligen und an den Lifte und Etarkfiromleitungen erseilichter Schaden ans gerichtet. Die Staatsstraße mutte solort gepert werben. da ans den zerlötzen Robren sich Sänre und Schweleigas auf die Straße ergossen, Verlonen find nicht verleit worden.

Infolge des Sturmes bom Aluto erfaßt.

Eisen ach. Eine Bludhole mehte morgens in Benigenlugwig bei Eisenach eine große Scheme nieber. Anch in Eisenach eine ober orfanarige Sinxu die numitiebare Utslache eines ichrecklichen Unglückslaßes. Drei nder Frühle des Brogens vom Bahnbof fommende Berufssichlerinnen juchten in der

Goslar. In Ofer wurde Freitag früh Bahnhofftraße Schus vor dem Unweiter. Als i den Unierharzer Stanz und Hittenseiten durch den Eturm die Schwefelgasstung zerflört. Sie hot einen Durchmesser de Estation de Elumeters die Estation de Elumeters de Estation de Elumeters de Elumeters de Elumeters de Elumeters de Estation de Elumeters de Elumete

Schornftein-Ginfturg in einem Gotel.

Bandleben. In der neuen Straße marf ber Sturm einige Leitungsmaften um. In ber Dorflage entwurzelte er mehrere Baume.

Vier Autoräuber hinter Schloß und Riegel

3wei Leberfälle auf Kraftwagenführer. - Dier Autodiebftable.

Bivei Lleberfälle auf Kraftwage Beimar. Der Krimtnofpolizei ift es jeht vellungen, die Raubüberfälle auf zwei Aufos, sowie vier Antodieditäfie, die sich in der lezzen Zeit ereignet und großes Aufselden erregt haben, aufgulfären. Es wurden im Laufe bes 7. Januar lesgekammen der Zijäpige Hammann Erich A., besten 19 Jahre alter Eitsförnder, der Haptenmunen der Zijäpige Hammann Urtur P., serner der Wildige Walter His N. und der 24 Jahre alter Lichfere Walter His N. und der 24 Jahre alter Lichfere Walter His N. und der 24 Jahre alter Abstinkt in Weimar wohnholt. Set sind übersührt und gehändig, den Ueberfall auf den Kraftwagensührer Bergmann aus Jena auf der Fahrt von Irna nach Weimar am 8. Oktober verfüß zu haden. Der der Adfrechen sich damals mit einem Tolishfäger einer Echyswafe und einem Strick beitiegen in Fena ein Mietsanto und sühren damtin nach Weimart. Unterwegs im Rishfal der Irna Beimar. Unterwegs im Kinstille von Wishpersitz weg und brachten ihn von Kinspersitz weg und brachten ihn ins Innere des Bagens. dierbei wurde er mit dem Tolisläger bearbeitet.

mit bem Totichläger bearbeitet,

mit dem Totigläger bearbeitet.
Der Feftgenommen A. Reuerte darauf das Muto bis nach dem Riebicht. Dort murde anaebalten und dem Ueberfallenen die Hände eigefielt. Son fier aus ging die Gahrt nach dem Getersberg. Dort nahmen die beit Täter den Gefefielt. Bon fier aus ging die Gahrt nach dem Getersberg. Dort nahmen die Der Leberfallene wurde nummehr auch an den Eberfallene wurde nummehr auch an den Rieber gefesseit und ihm eig Totigkeutung das Anebel in den Mund gezonängt. Dann tiebe man ihn liegen. Die Täter sind mit dem Alle dem Gern gefahren und haben dem Born gefahren und haben der Born gefahren der Born der Born

nführer. — Dier Autodiedstähle.

Kopfverdand an, begaß sich an den Bahnhoi
und mietete eine Krafidroschle aur Kahit
nach Beimar. Iwei der Komplisen begeden sich an die verschere Etelle an der
Erturter Straße in der Räße des Großglächen
sintes am Galgenberg und erwartelen dort
ihren Spiechgelellen. Beim Eintressen
klund sielten sie dem Krafibroschensighen
nach, vor, derboschen ihr und forderen ihre
eine Schischen ist dem Krafibroschen sich
nach der Stadt au fahren. Einer der
Täter seigte sich mit vinn der der der
kaber nichtung an. Dem Führer gelang es
nicht, wie er beabischigte, zur nächsen
eine Kohrtreining an. Dem Führer gelang es
nicht, wie er beabischigte, zur nächsen
vollteinungen, in die Lassen
eine und sich kaben
ich des Arbeiten
inder eine nichten er murbe gezwungen, in die Lassen in
inder ach
mit der Schuskussfe bedroht.

mit ber Schuftmaffe bebroht.

Dabei gelang es den brei Tätern, die Flucht

Dabei gelang es den drei Tätern, die Findit an ergreifen.

Die gleichen Täter haben am 1. Oktober ons dem Hofe des Vurafheaters ein Ber. fonns dem Hofe des Vurafheaters ein Ber. fonenauto gestoßten. Kind dankte durch die Stadt gefahren und haben das Auto rach einer Sprissabit in der Harthfraße Freillt. Der wurde es herrenlos aufgelimben. — Einen aweiten Kroftwagen einnemben. die Aufer an 28. Dezember in der Woshderfitraße. Am berauffolgenden Tage wurde der Wagen berrenlog auf der Töcksbeite in der Kinde aufgefunden. — Um Khend des Wesember entwendete einer der Alter in der dem Kallertaffer haltendes "uto und swei Tage den des Aufgefunden in der dem Konton und einen Kroftwagen und fuhren den inter Eindruch auszulichren.

Le wer Kantienen und denen drei wieder, bolt vorbestraft find, behanpten, sie hätten ihre Kandseckaften Lebastich au Berguitzungszweich umerennumen.

gungsameden unternommen.

Isa beruhigte: "Sie hat zwei neue Mollen von Fleischmann bekommen. Sie hat feine Beit."

"Berfluchtes Theater!"

"Berfluchtes Theatert"

Werfluchtes Theatert"
Wern Jia au Teo kam, ging sein Blid freudig au ihr. Zeben Tag war der Blid etwas friicher. freier, seben Tag war der Blid etwas friicher. freier, seben Tag bie Stimme etwas klarer lauter. "Blite, telephoniere doch nach Scherfalden, Ia und fag". "Gin kleiner Auftrag lotzte und mache Jia frod. Ober er bat: "Beiorge mir ein blichen Anwire, Jia. aber du mußt auch dwon eisen." Er mandte fich aur Schwefter: "Db ich schon ein Glas Sett trinken darf? Pragen Sie boch den Brokelor." Er wartete sehnlichtig auf die Angenkliche wo die Zchwefter das Jimmer verließ; Jia flühlte es; dann lagte er: "Ich bin 10 dankton. Ich doch von die Schwefter das Jimmer verließ; Jia flühlte es; dann lagte er: "Ich bin 10 dankton. Ich doch von die keite der Professor Ig mit: "Er ist nun über den Berg. über Se wühren noch ein bischen für ihn songen."

Sie kand mit Peter auf dem Kiux: er schon zur Reite gerüket, eine Holte des Arrecters auf der Stirn. "Nein, nein, du finde mich auf dar Pahin au bringen. Ich staucht nich auf dar Pahin au bringen. Ich sieden der keinen Weg skon allein. Wich braucht niemand au bringen, verstehlt du, niemand.

Einführung bes neuen Bürgermeifters.

meisters.

Diben. In einer öffentlichen Stadtverordnetenverlammling fand am Donnerstag die Einsübrung bes neugewählten Biggermeifers Dr. Immermann durch Zudmer Witterfeld katt. Bürgermeister-Seilvertreter Biermann, der in der langen bürgermeister-Seilvertreter Biermann, der in der langen bürgermeisterleiben Zeit de Geschäfte der Eiad zestüber da, begrübte namens der Stadt Dr. Jimmermann als Bürgermeister und wünsige, daß Dr. Jimmermann die sicher Arbeit in Liebe und Freude aum Boble der Etadt leisten, dodet dand in dam mit den fiädtlichen Körverichten Breude namm den kabtlichen Körverichten Borte der Begrübung, Dr. Jimmermann danfte und beionte, daß er bestrebt ieln werbe, der Allgemeinheit nach beken Können au dienen, aber auch nach Wöhlichten konen ernehen gerecht zu werden. Zebenfals werde er kers nur im Interese und sum Boble der Stadt handeln. Ein Festelsen beichloß die Feter.

Nach 18 Jahren wiedergefunden.

Abnigerode. Frau Minna Schulze geb. Buchmann vermiste im Jahre 1913 ihren Ehering. Alles Suchen war vergeblich, Jest nach 18 Jahren hat er fic auf gang merk-würdige Weise miedergesunden. Als sie Kuralich aum Schälen Aarioffeln aus dem Reller holte, sah fie gu ihrem Erstaunen ihren Ring wieder. Gine kleine Knolle war durch den Ring gewachsen und zeigte gu beiden Seiten ftarfe Berbidungen. Der Ring mar mit feiner Inschrift auf ber Innenseite tabellos er-halten. Ihre Bermutung, daß er wohl mit dem Rehrricht auf den Dunghausen und von bort auf ben Mder gewandert fei, beftätigte

Bom Unglud verfolgt.

Schulplorte. Racheen fich der erft fürzlich verunglickte Geldvirführer Gl. von hier wieder soweit erholt hatte, daß er vor einigen Tagen die Arbeit aufnehmen konnte, verunglickte er Freitag vormittag neuerdings. Er war in der Schenne mit Stroßanfen der ich der kanne der Arbeit auf den Apf finak. In der Rache einer Lufe rutifche er ab und fiel durch die Aufe auf den Apf finak. Da die Läden an der Lufe nur angelehnt waren, gad ein Kingel nach und und ging auf, io daß dem Unglicktichen fein Hall geden wurde. Kollegen brachten fin in leine Bohnung. Es if dies in der Federa der für die kingel nach der Kingel nach der Kingel nach und für die gedere wurde. Kollegen brachten fin in leine Bohnung. Es if dies in der Federare der filte Unglicksfall, den der Bedauernswerte erlitt.

Gefängnis für fommuniftifche Mefferftecher.

Söttingen. Das Schnellgericht verbängte ichwere Etraien gegen brei Kommunitien, die fler am Nachmittan des Eliveltertages ohne jeden Grund einen Reichswehrieldaten mißbandelt und dabei auch einem aum Schuse des Soldaten Fredigeriten Pförtner einen Weilerflich verletz hatten. Der Hauptlitter erheit eine Gefamtfrich von 1845 auf zu erreitelt eine Gefamtfrich von 1845 auf zu erreitel eine Gefamtfrich von 1845 auf zu eine Gefang nis, die beiden anderen Angeflanten murben zu drei Hauptlich unwerteilt

Bei Robffehmergen, nervösen, zheumatischen und gichtlichen Schmergen haben fich Togal-Labletten bervorragend bewährt. Benn Laufende von Arezsen dieses Mittel verordnen, können auch Sie es vertrauens-voll kaufent 3n allen Moofefen. 12.6 U., 0.46 Chi., 14.3 Acid. seet. solle.

3wei wollen zum Theater

Roman von Sand:Caipar pon Robeltin. Coppright 1980 by Carl Dunder-Berlag. Berlin.

(22. Fortfehung.) (Rachbrud verboten.)

Bertin.

(22. Fortsehung.) (Nachrud verboten.)
"Danke. Jia." Und dann wieder wie gekern: "Bleibit du?"
"Danke. Jia." Und dann wieder wie gekern: "Bleibit du?"
"Da. Lev.
"De. Switz ichon bester nerben."
Es wird ichon bester nerben."
Es ierste ste fich an die andre. Seite des Bettes. der Schwester gegenüber. Wieder legt sie ihre dand auf die seine. Es war aganz still im Rimmer. Es wurde auch ganz zuhä in ist. Sie lah Leo an. ich wie er atmete. da dass sie in. Das genügte ihr. Einmal dasste sie; "Gestern im Auft kan wir mein Leden noch sinntigs vor, zwecklosbeute sige ich bier und das ist schor ein Ledensfinn. ein Ledensäuech" Eines wußte sie selbs noch nicht: Das sie auch wieder ein Ledensäle hatte.
Do ich sie. so sin ihm wer uur den Bester an. Led Dueis. Und wieder war Erinnern dar on weiche, liebe Worte, die sein Nund gesprochen, an warme Blick, mit denen seine Augen sie unsaft. Und Wund und Mugen waren iehz gescholsten. Da sam ein Seinen waren ist, gescholsten wur Wiste. Sie knad leife auf, aing sinaus, bließ dust an der Tür, Laussche. Aun storfte ihr derz, Drinnen waren ich es Einnden nicht lang geworden, ich er der eine schließen nicht lang geworden, der den den den ein der kennen ich ein warete. "Der auch eine nicht lang geworden, die nicht — "Wir sind patrieben" suhr er fort, "Derz und Unngen tadellos. Der Kormarteten. Ich glande, wir können volles Bertrauen haben, wein wir konnen volles Kertrauen haben, wein wir konnen volles Kertrauen haben, wein wir konnen volles

vorheitger Berabredung nach Erlurt, logie 18th dor's an einer duntlen Brakenede einen war." Er machte eine Panie, lah sie an prüsend, durchten der Generale der G

Bla der Abend gefoftet. Gertie ließ fich nach bem Effen Anflohstarten fommen und lagte: Briefen an Doftor Bildner ichreiben: ibm fabe ich boch olles an banten." Aber alg bie Rarte barn vor 3fa lag, fcrieb fie thren Rumen mit feften Bigen.

Wamen mit setten Jügen.
Im Krantenhaus ging es aufwäris, mit Peter ichnell, mit Lo langlam. Peter war ein ungebuldiger. Leo ein geduldiger Patein.
Benn In au Beter sem, schalt er: Muf die Arryle. die unbedingt noch eine Bestandingskur mit seinem Gädet machen mollen, auf die Schweitern, die nicht die Vollenten, des er las, auf den Unfall, auf die Echweitern, die mich buldeten, des er las, auf den Unfall, auf die Lind solliehich auf Gerte. "Barun nur Greite nicht ber? Sie kann mich doch auch mat belinden."

neint man im Kranfenbanje itegt.
Bieder lächelte Gertic, diesmal aber au
Isa.
And' febrt, Ria, laß ung allein. Isa
gebe mit gur Bahn. Ich bringe den dinmmen
Veter findn wieder in Ordnung."
Er nichte nur turg, urrollig, "Geh doch,
Isa, geh doch. Eie dat is recht. De du neben mit berlauft oder Le, ist schoe inseen mit berlauft oder Le, ist schoe erzeben.
Tieder rückte er an feinem Dut, "Ausf Wieder Deber vielt er an, immer noch lächelnd. De dreibe Isa um und ging ins Kranfendang gurück.
Mm Treppenfenster verbarrte sie einen Augenbild, fah über den Borgarten auf die Etraße. Da gingen ziere und Gertier er flampfte, sie foritt leichfüßig. Das ders wurde Isa waren der er und Gertier er flampfte, sie foritt leichfüßig. Das ders wurde Isa waren der er und Gertier und Krenfchen. War es nicht merfwürdig? Da



Die zweite Hochflutwelle verlief sich ohne größeren Schaden.

Bernigerode. Die zweite Hochwasserwelle, die von dem schweren Ehrrumwetter und Regen in der Rachi zum Donnerstag verursacht worden war, hat, den Donnerstag verursacht wertelt die Bellen der Bedein dereits ihre Kraft wieber an verlieren begonnen, do die Regentälle am Donnerstagafend der Bode war am Donnerstagadend 6 luhr auf 2,20n mon 2,45 m am Bormittag gefallen. Die Bedeints werten Eanmy abelt, als Allfuchtsbewert werden. In Idale ind einig eine Bedeiden des Bodeuters merhebtig beständen werden, die Ab die racht worden. Erhören nur der echtetig einze dellen des Bodeuters merhebtig beständer werden. In Idale ind einig ekselben worden, die Ab dier abereichen worden. Erhören der Bode die Rohe die Rohe die Bedein der die Gelen des Bodeuters merhebtig bestände erholgt, der schwerzeich werden. In Idale ind einig ekselben worden, die Ab dier abereichen worden, die Ab die ein beiden Tongenden die Gesellichen der die Gesellen der die Ges

Teffau. Bie wir bereits melbeten, ist das Sochusafier der Bulde tonn am Dounerstag aftinähigtig apticken. De sich die Bereindung zwickenen. So ist die Bereindung zwischen Desfau und dem Asorot vonte wiederschengeischt. Die Bewohner der Basierfand, die teilmeite wegen des uripringlich erwarteten weiteren Austrigans der Bulde bereits geräumt batten, tonnten in irre Bohnmanen ungefährder zuründfehren. Auch andere Siadsteile sind dant der durch erwarten Bulden der die Bereins auf der die Bereins der die Bereins der die Bereins der die Bereins und Ragudn.

Not vereinte Reh, Fuchs und Safen.

Collnig. Bie ichou gemelbet, hat das Soch-maffer auch im Bildbeftand großen Schaden

die Schwarze Elfter.

Jeffen a. d. Elfter. Erot der Elfter-regulierung ift jest das Baffer der Schwarzen Effer, wer allen Tingen infolge des Rick-ftanens der Elbe, weithin über die Ufer ge-treten. In Schweinith, das schon früher stets in besonderem Maße unter den Ueber-ichwemmungen zu leiden hatte, konnte unan Freitagnachmittag einen Unterschied zwischen dem aften und dem neuen Flußbett über-hanpt nicht mehr machen. Das Baffer bildet einen einzigen großen Gee. Räher an der einen einzigen großen Gee. Naher an der Mündung, in Soufiendorf, siehen die Soummer-deiche bereits einen Meier unter Wasier. Die Etraße nach Schlöberg is vollfammen über-schwemmt, ebens die Etraße von Gorsdorf nach der Bittenberger Landfraße.

Großer Scheunenbrand.

Stobet Schementerung.

Pönmette (Kreis Calbe). Im Dounersteg furz vor 8 Uhr nachmittag entifand an hisher ungeklärte Bette in der mitten in Dorje gelegenen Scheme des Gurdbeihers Bilbelm Schemepel Rener, das mit rationale Geichwindslefeit um nig griff mid die Scheme einzigkeite. Tederolich, Kälber ung einzigkeite. Tederolich, Kälber ung einzigkeite. Tederolich, Kälber ung einzigkeite. Tederolich im 180 Mougen Schmeine fing mitvoerbannt, ebenfo de aufgelten Erntevortäte von 180 Mougen Scheme, Die und fanderier gefre. Seine Kenten, Maliginen und anderes.

Dit ber Sand in den Strenblajer.

Nati der Haumburg. Der Candwirt Säduser Pkaumburg. Der Candwirt Estar Smutht gertet mit der Hand in den Ertenbälier. Nachdem der Arzs einen Ber-band angelegt hatte, wurde der Berleite vilöstich von einem Unwohlein ergriffen nud ftarb gleich daranf an Herzichlag.

charaftervolle Art und die Opferwilligfeit des zu früß Seimgegangenen rühmend hervorhob. Wehr als 300 nationale Männer gaben ihm auf feinem letzten Gange das Geleite.

Halbierte Möbel.

Edonebed. Gin nicht alltäglicher Borfall erregte bier Auffeben. Gin Chemann ber fich von seiner Frau gefrennt hatte, nahm vor einigen Tagen auch die "Trennung des gemeinsamen Eigentums" vor, indem er mit metissenen Eigentums" vor, indem er mit einer Säge fämtliche Möbel-tücker Säge fämtliche Möbel; tücke halbterte. Die Ebetran räumte ishiehlich die gemeinsame Bohnung und nun fanden die gerfägten Wöbel eine Zettlang auf offener Straße. Ein angehängtes Schild trug Die Auffdrift: "Co hat mein Mann gehauft!

Paffendori. (Bnn der Schnie) Im Degember legte Lehrer Hoppe wor der Merje-benger Priffe Committe und Geharten Sampe bei Scherregterunge und Schniens Sampe bei zweite Schniens in Schniens der Scherregterungen und den Verlieben der bei zweite Schniens in der Schniense der Schreft Fraulen Ander Schniense dugleich Schre-Soppe entlassen. In ihre Schniense nach den General Fraulen Ander Schniensen der der Bandseben und Schrer Tanttont aber der Schnie Arter Schniensen der Schniensen Schniensen der Schniensen der Schniensen General von Bertretern des Schniensen in über den Kannen und der der der General von Bertretern des Schniensen in über den Kannen scheiden und der der bei beiten und Bertreten der Schniensen der beiten kollegten schniensen der im Kannen des hießen kollegtens seierlich begrißt und in ihr Amt eingeführt.

Notruf der Knopfinduftrie.

Notrus der Knohsindustrie.

Relbra. Die Ortsgruppe der vereinigten Knohsfartlanten hat an das Mluisterium six Birtschaft und Inneres in Berlin ein Schreiben gerichtet, in dem auf die Notlage der Kelbrare Knopsfabriten bingemielen word. Bestürmorter wird das Schreiben vom Magistrat der Sieds Kelbra und von dem Tondratssamt des Krelies Sangerhaufen. Es wird die ficht inner mehr felgernde Ginfuhr von Japan-Berlmutterknöpfen ausgezeigt, die für die Kelbrau knopsfabritet eine givos konstructen, darstelle. In den ersten der Stetzelsfahren des Jahres des Jahres

Diemit. (Deutschundt on ale Bolfspartei). Rach dem Wegange von Weltor Biegel übernahm im vergangenen Jahr als Bertrauensimann Serr Otto Diete die Bertrauensimann Serr Otto Diete die Berteiabeit. Weben dientlichen Verlammlungen murden tommunal-politiche Aus-proche-Wendeb durchgelicht, in der Saupt-iache aber Werdung von Berson zu Verson

betrieben. Das Berhältnis an den anderen vaterländischen Organisationen war gut. Be-soders das gute Einvernehmen mit den Zishlbeim muß ernöhnt werden. Gegen-leitige Ashinna, Unterfüßung und wahres Berhändnis auf sozialem sowie politischen Gebiete führten zu reibungskofer Arbeit.

12 Pfennig der Liter Milch.

Die Folgen eines gugellofen konfurrenge fampfes.

Salamedel. Sier ift ein "Milchfrieg" ausgebrochen. Einige auswärtige Molkereier, die nach Salzwedel ihre Wilchverkaufswagen schieden, machen sich starke Konkurrenz. Da isiden, machen sich starte Konfurrenz, Da ich in den leizten Agaren auch einige harmo-versche Wollereien daran beteitigt haben, verschäft! sich der Streit. Der Lachende Dritte ist natürlich die Kaufterschaft, denn der, "Krieg" bestehd darin, daß eine Molkeret ipre Milch nun noch billiger andietet als, die andere. So fosiet augenflicklich ein Mic-Wilch nur 12 K, und ein Pfund Butter 1.0 Mart. "Beidenwerfundlungen" 1,10 Mart. "Friedensverhandlungen" find bisher immer geicheitert. Gelbftverftandlich fest bei folden Breifen jebe ber ftreiten-

Alus dem Anhalter Land.

Mit dem Notenftander erfchlagen,

Tragifdes Gube bes "meifen Diller".

Deffan. Das langjährige Mitglied des Deffaner Stadiorchefters und der Rapelle Inche, der Trompeter Otto Müller, war eine Finds, der Erompeter Litto Armiter, war eine findibledannte Verion, Er besterrichte sein Institution eine Anderschaft und wurde auch öfters auf Mitiofring bei Opern-Aufführungen im Ariedrich-Geneter augesagen. So jollte er jeht bei der "Alda"-Aufführung mitwirken. Der Tod machte einen Strich durch biefe Ab-ficht. Bor mehreren Tagen geriet ein Rollege mit ihm in einen Sreit wegen geichäftlicher Dinge. Man verließ das Lokal. Plöglich wurde Müller, nachdem er bereits nahe seiner Bohnung mar, pou dem Rollegen eingeholi und mit dem eifernen Rotenständer zweimal dermaßen über den Ropf geschlagen, daß er die Befinnung verlor. Baffanten transpor tierten den Schwerverletten nach feiner Boh Es trat Gewebsentzündung ein, ber Otto Müller am Donnerstag abend im Kran-fenhaus erlag. Der "weiße Müller" bieß er überall wegen feines hellblonden Haares.

Billigere Conntagerückfahrfarten nach Salle.

Bernbutg. Bon zufändiger Stelle wird mitgeteilt: Die iest beitehende Sonntags-ridigherter Bernburg. Magdeburg oder Halle wird aufgehohen. Dierfür werden fol-gende Sonntagsridighafratren eingeführt: Bernburg. Magdeburg über Plenburg oder Giften zum Bereit von 4.10 MM. 2. 81. und 2,80 MM. 3. 81. agenüber bisher 4.50 MM. und 3,10 MM. Bernburg. Sonlie über sön-nern zum Breife von 3,00 MM 2 RL und

2,50 MM. 3, 81. gegenüber bisher 4,50 MM. und 3,10 MM. Im die Somitagsrüfflährerten nach dalle und Nagdeburg auch über seihen benuben zu fönnen, werden Umwegsterten eingeführt zum Areite von 2,50 MM. nach halte und 0,80 MM. nach Magdeburg al. 8,11). Tamt ist übe bisherige Umgerechtglei, daß man für die näheren Kahrten nach dasse denetlen über sig deren Kahrten nach Magdeburg behöben worden mußte wie nach Magdeburg behöben worden.

Sturg in ben Golachtteffel.

Jedrif, Ein schwerer Unfall ereignere isch in der Familie des Arbeiters E. Kadische des Arbeiters G. Kadische des Generals des Eitern im Hole ein Schweit ischen inschweren des eine Ambeit ische diesen, wolke der neum Jahre alle Sofin einen Gegenikand von der Vand abdaigen. Er liten dabei auf den mit heißem Valle er geführer abflächtefiel und tat auf den Dedel. Dieser ruifiste ab, und das Lind fürzie im Kaffer, wobei es sich Gewer verbrüffet. Die Verlehungen des Lindes find ernst.

Lebenbori. (Paftor Lauy i.) Im Alter von 62 Johren ift nach langer Aranthett Vactor Emiliau Laur, gefurben. Durch den Tod diese Selforgers ift die tiefige Plarr-fiele, die die dere kriegemeinden Geendorf, Trebig und Bebig umfoht, verwaift. Im iolge der monatelangen Kranthett des Ber-iorbenen fonnten die Gottesbienfte nur selfen intffinden, da die Berreter von entsern liegenden Orten fommen mußten.

utgenioen Drien tommen musten.
Ballenfeid. (Die neugemöhlte
Etabtnettreinig) möhlte zu ihren
Boriechen Laden Buflan (Actionalisa),
weiter Lieben Laden Buflan (Actionalisa),
weiter Lieben Echten Echten Echmany (Birrett),
am Echtliftigiter Etabtn. Echmany (Birrett),
weiter Echten Echten Echten Echten (Battonali). Der Befchip des atten Gemeinderals die Bagil des Etablingeftors
Riener zum Stadtrat betreffend, murde mit
g gegen deimmen angehoben, de es als
Britistierung der Nationalfostaliten angeisten mende

grobite sie an. Und das Mädchen das auch liebte, lachte dazu, itrahite und blishte, weil es jühlte, dag 'unter der Grobheit sich die Liebe verfiectte. Strahien, blishen. Es war wie bei den Pflangen im Bechief won Sonnenigiein und Negen.

planigen im Bechief won Sonnenichein und Regen.
Die beiden der unten verschwanden in der Hänlerzeile.
Da mander sich anch Jis ab und ging ihren Bea weiter, mit iesten Schritten und aans fider. Nicht schernt, wie sie einzig iber den lengen Filtr der Keilhftragenwohnung von ihrem Jimmerchen 38 Röcher gelöptiten, wantend in den Knien, iswer in den Isterdern, innderen innertich ruhig und aussezischen.

n the Annt eingeficher.

dacht in diesen Tagen sier an meinem Bett. Zas Schiefal braucht oft honderbare Wege. Aber es führt nus richtig, zia. Ich bake gegen eine die geworden, vielleicht unmurdig lange. Viele Menschen hickoren beider den numurdig lange. Viele Menschen beider die nicht wissen die nicht volleich mehr die nicht wissen was Liebe ift. Du warit auf einem Jermeg. Ia. Zast do lin gegangen. es wäre dein Unglied geworden."

Die war langiam neden feinem Bett auf die Kinte geinnfen. Ihre höhne langen auf der Weicht geworden. Ihre der die die der d

Ifr Kopf fant nach vorn, fie beugte gang tief. Da lag seine Sand, lang, ichn blaß.

gang tief. Da lag feine Fand, lang, ichmel. Blak.

Tie küßte sie Und es war ein anderer Auf alg der. den vor Vochsen Büchners Jand gelrofien gatte.

Gerite und Veter ürebten bahuhofwärts. Der Beg ging durch die gange Taddt. Gertie batte üfzen kopf zu durch die gange Taddt. Gertie batte üfzen kopf zu durch die gange Taddt. Gertie batte üfzen kopf zu durch maren, vorrde Peter im Tempo langiamer; er nahm die Tadde von der rechten in die linke Hand. Diese Paule benutzte Gertie, "Außgemault Peter"

Er faß weiter geradeaus. "Ich maule nicht" sieht er beraus.

"Bie neunst dur der Benehmen?"
"Ich von der die die Gertie das Necht neumen, "Du" zu mit zu iagen."

Eie lachte fret und froß. "Mch. Veter, vog bilt du doch noch für ein dummer Amge ein dummer, sieher Junge. Muß ich

nämlich lieh, Beter."

Ein paar Schrifte war er wieder vorwärtz getrottet, immer noch mit bölem, veröissenem Geschöt. Jeht blieb er von neuem stehen.
"Alfo weit den mich sieh host bist der nicht eine Genmen; weil du mich lieb host bist der nicht eine Frau werden. Deine Logist sit sollehaft. Die richtige Krauenlogist."
Gertie schob Beter wieder wormärts. "Du must wirtlich gesen." Und als er in Bevennun war, fust sie oft beiter als Mainerlogist. Well sie nämlich eine Logist sit en kantig eine Logist des Perzeus ist und nicht des

Sopies. Höre, Veter, wenn wir nun heiraten würden. würdeft du mit deiner Männerlogit verlangen, daß ich ucht mehr auftreten
islite. Biberiprich doch nicht, es wäre jo.
Ind weit ich dich gene liese, würde ich wahricheinlich nachgeben und dann ginge ich gleich
mit einem Stuads in die Ehe, benn ich liebe
neine Bühne. Ver einmag die große Angü nich dann den großen Erfolg criebt hat, der
iff ihr verfallen. Ich fann und will nicht
mehr von ibr falfen."
"Das beißt: Du liebst die Bühne mehr als
nich?"
"Das gebt die das

"Das gest dich doch gar nichts an, Beter, da wir und sa doch nicht betraten. Aber deine Frage beweist mit, daß ich recht hatte, denn nicht sicht ichn an, eifersichtig auf meinen Beruf au fein."

Peter wollte fich nicht fo ichnell geschlagen geben. "Du dentif eben nur an dich", fagte er vormurfsvoll.

(Schluß folgt)

Sochichulnachrichten.

Marburg. Der Wiener Staats und Berwaltungs-redetsichter Broieffor Ivolf Merti bat einen Ruf nach Aufwurg abgeleht.
Greifsbund. Brofessor germann Jahreih, in Leitzig dat den an ihn ergangenen Russ auf ber Schitulig für öffentliches Becht an ber Untberfich Ereif am alb als Rachielger von G. Leibholz angenenment.

Ruliffenfchieber Behar

Rufffenschieber Schar.

Der Siert ber Wiener Publienen beiter ben ben betroffenen Binden am Glubefter wegen Unterbleitens der Gebend um Kandivorschungen einem großen Schaben jutigite wird vom Direftorenverbam mit der Ausgebrung aller Augestellen beantvortet, die den Dienft vertbeigerten,
Dei der Glubefte-Auffährung den Sehars die die Betreit der Schale der Auffahren der Wiener in Zbader an der Wiener in die and Sehar ist die Sehar ist der den Kulffahrung der fich and Sehar der Sehar fest der Mattigielischen Betreitigt Es folken dermodsflente zur Unterhingung gungsgegen worden felte.





Das alte Mannheimer Theater in Gefahr.

Der Braubherb unter bem Gußboben.

Der Braubherb unter dem Jußboden.
Das alte Mannheimer Nationalikeafer häte einer gleichen Prandkalatirovbe gum Die er gleichen Prandkalatirovbe der gleichen Prandkalatirovbe der Germannen der der Angles der Gestellen können mie das Alfie Schofen in Stuttgart. Die Frierwache bemerkte alendes in der Rähe der Uedungsbühne Brandgerund.
Angleich wurde selflende des Bodens Cinalm draug.
Da die Feuermache den Brandherd nicht seinerwehr, die folort mit aneit Völfchassen anrücke. In verschiedenen Zeilen des gefährdeten Teils des Phaeters wurden die Boden allgebrochen. Rach langem Suchen wurde seiner kach langem Suchen wurde seiner fewer in Veierrichten. Die der Brandber den Geber werdenden, das den gestellt, des waren awei sauhrarde Göser werdenden. Doden berausdrang. Rach eintstündiger Tätigfelt der Feuerwehr war die Gesahr besteiligt. Ueber Racht blied eine Sicherbeitsmache im Theater.

Mulino von Alud.



die Enfelin des befannten Seerführers im Belikrieg, Generaloberst a. D. Alexander von Klud, die als Filmichauspielerin ichon große Erfolge hatte, ist eine begeisterte Anhängerin des Fechtports.

Der nördliche Deich bei Holtgaft gebrochen.

Der nördliche Deich bei Holtgaft an der albenburgischeinigen Greuze ist ges brochen. Besonders bedroht sind, da das Basser unaushaltiam hereinstidnt, die Dörrer Solfand, Bossel und Augustiehu, mit deren lleberstniung gerechnet werden muh. Das Basser it tern aus Detern au, wo es die Arrustrade "Thomburgelere areicht die Fernstraße OldenburgeBeer erreicht. Trog angestrengtester Arbeit hat fich die Dammbruchstelle in knezer Zeit bis auf 20 Meter perbreitert.

Rhein und Mofel fteigen erneut.

Der Oberthein und die Obermosel sind insolge der ftarten Regengüsse erneut ge-stlegen. Für Mittel und Niederthein desteht sundässt eine dochwossergeigen nicht. Die Wossel ist deit Teter nach ansänglichem Kallen auf 4,17 Weter wieder zum Stillstand ge-fommen, welf die Zaar bei Saarbricken er-neut steigt. Die Wainwelle wird nachis den Rhein erreichen, abet feine erhebliche Er-böhung des Bosserstanden der teine erhebliche Erhöhung des Bosserstanden der Begel au Arbeit ist die Bosserstanden der Begel aus Arbeit auf Ulbe einen Stand von 569 Weter augen 4.92 Weter auf geleichen Zeit des Bor-tages. Das Bosser sieht giebt die des Bor-tages. Das Bosser sieht simblich um drei Jentimeter.

Sanne eniburgern. Eine vor der Stadt siehende Windmithle lief sich in Brand und wurde eingeäischert. Die Ueberdachung des Bahnsteiges des Haus dahnhofs ist sast vollkändig beruntergeris

Mörder oder Simulant?

Wiberrufene Beugenausfagen.

Für den zweiten Berhandlungstag in dem Breslauer Bernfungsprozeh gegen de Bäder Pohl waren breibig Zeugen geladen. Der Zuhörerraum it wieder überfüllt. Alls erite Zeugin wird die frihere Geliecte des Pohl, die il Iahre alte Ida horrig, ver-nommen. Ihre Auslage in von besonderer Bichigtett.

Bischigfett.
Die Zengin, die von dem Angeflagten
oft geichlagen worden ist,
tannte auch die ermordete Echilz. Am Tage
ovo dem Norde ist sie aunächt mit Bohl nach
Deutsch Liste, einem Borort Breslaus, gegangen, nuh delte fachen in der Nacht aum
19. April bet einem Bahnwärter übernachtet.

Alls fie bort beim Abenbeffen Brot ichneiden wollten, hat Bohl fein Deffer gehabt und hat fich vom Bahnwarter ein Meffer geborgt, das er ihm jedoch wieder zuruchab.

ein Messer geborgt, das er ihm sedoch wieder meikagab.

Dieser Kunft ist von besonderer Bedeutung, da die Mordwosse im Messer geweien sein und. Bedoch der Mordwosse im Messer geweien sein und Breistau nurükt und gegen Alfra dends der die Zeuglin ihren Kräutigam in der Aurglichten allein gessen und ihr ert gegen 1. Uhr nachts autückgesehrt. Sie hörte dann, das Pohl insweissen verhöstet worden war. Die Zeuglin Wischer war nach der Tat am Mordhause und will von vohl der Edut und will von Vohl die Werte gesött haben: "Ich die in sich er Koch und der Schult zu gegehört daben: "Ich die in sich ist die kannen der Schult zu gegehört daben: "Ich die in sich ist die kannen der Schult zu gegehört daben: "Ich die in sich ist die kannen der die kannen der die kannen der kannen der die kannen der die kannen der die kannen der die kannen der kannen d

geradeşu unmöglich, dağ die Saupb belattungskengin Bohl flüchtend auf der Areven eclehen tochen fonne. Es lei weiter unmöglich, vom erften Stockwerf aus eine Berion auf dem unteren Treppenablad zu er-tennen.

mundaltid, vom erken Stodwert aus eine Berlon auf dem unteren Treppenablas su erfennen.

En Bollzeimachtmeister widerruft seine frührer Unslage, nach der er Vohl am Brunnen geichen haben wollte, als er sich die dinde mulch eine Erning die Berdacksmannen wird, schieder, wie sich die Berdacksmannen wird, schieder, wie sich die Berdacksmannen gegen den Doppelmörder Schiende der beitäten. Echten Korden Ziehenden amischen den Word an der Schulz gleiche Eigentimuligheiten. Weltend Schienden und den Word an der Schulz gleiche Eigentimuligheiten. Auftrend Schienwert frühre keits abgeleugnet hätte, semals auf der Gerberkrites gewofen zu fein, habe er dann plöstich den Mord an der Schulz eingestanden. Weschnisch einer Erliche Auflachen hätten von vornberein sin des Wahrheit dies seinäuhnliss gesproden.

Der Unterlichungsrichter, Landgericht eit und gestandt hine, bord er Schienden von der Schwerten gestellt der Schienden von der Schwerten gehon der der der entschen haben. Beschildte des Schienden von der Schwerten kann ber Verlege der entschen Schulz vorgenommen der kein der Schwertsichtigen wurde Arbeit der Teier den Schwerten Schulz vorgenommen der Gemerken Schulz vorgenommen der Schwerten Schulz vorgenommen der Schwerten den kann der Verlege der ermordeten Schulz vorgenommen hat der Gehot eines Schwertelmung eine Schwerten Schulz vorgenommen der Schwerten des Wicht aus Zat.

Innerstädiger der Schwertelmung gemacht habe. Die Gelaufwirdstet des Schündnis von sich den sich eine Schwerten den den Schwerten der Gehöten den Gehöten der Gehöt

Gebrüder Saß zu einem Jahr Gefängnis verurfeilt.

Die Allarmtlingel unter ber Matte. - Gie wollten nur falfche Baffe

Die vielgenannten Brüder Erich um Franz Saß hatten lich wor dem Schiffengericht Berlim-Mitte wegen der Anflage des gemeinschaftlichen Rümgerbrechens im Einne des 181 Eigst, zu verantworten. Den Brüdern, die bereits im November verfolfet murden, wird aur Loft gelegt, Etempel, Platten und andere aux Antertigung von Basiergelf dienliche Formen zum Iwede eines Mingarerbrechens angeichaft baw. angefertigt au haben.

daß er fich steis Rummern von verborgten Zehnmarksgeinen ansgeschrieben habe. Im weiteren Verfans der Berhandlung fiellt das Gericht noch fest, daß sich

e. — Sie wollten nur falsche Päffe ellen.

wor der Bohnungstür der Sak unter der Matte eine Maxmilingal
befunden dat, die Ah lofort in Bewegung febet, sodal etwand auf die Matte vor der Zür tral, wodurch die Brüder in ührer Wöhnung gewornt wurden. Franz des erflärt, dele Alarmilingal fet angedracht worden, worden der Aller und der Aller der All

In Gammellund brach ein arofies Bohnbaus zusammen. Mehrere andere Gebände murden fart belghädigt. In 6 vr oß. Rind e (Kreis Schesbuig) murde durch den Ziurm eine Kornischune dis auf das Mauer vorf abgevorach. Kreig und gene und aufeinander gefürmt lagen auf dem Hofrand Balten und Bretter. Einige große Balten waren jogar dis auf das Dach der gegentüberliegenden Edeum geflogen und hatten bier Beschädungen angerichtet.

Gelbitmord eines Reichsbantdirettors.

Der Leiter der Reichsbanftiebenftelle Duisdirge-Alufrert, Direftor Genft Deder, wurde erfohofen in feiner Wohnten, aufge-funden. Die Wordtommisson stellte einmand-reie Selbinuod felt. Die Urlade ist noch un-befannt. Jedenfalls bat fie mit den Geschöften der Reichsbant nichts au tun. Bie eine so-sortige Prüfung ergab, ift bei der Neichsbank-

ftelle alles in bester Ordnung. Deder, ein Junggeselle von 48 Jahren, lebte in geord-neten Berhältniffen und war allgemein be-liebt. Man sieht bei dem Todesfall vor einem

Mord wegen Darlehns verweigerung.

In Hohenhaufen (Detwold) wurde am Freitag der Flährige Geschäftissischere des angechaftsissischere des Geger- und Zarledmstasse Weierdenrichen außerhalb der Drichgist erwordet aufgetunden. Der Ermorbete war eine halbe Stunde vor der Zat mit dem Schächterneiser Betrauß Hohendusen geschen worden, der inzwichen unter dem dringenen Rerbadig der Zaterl, jat verhältet wurde.

Betri war iswer werichtlibet und datte in der leiten Boche jeden Tag dei dem ermorden Arteichentin derkindt, Darleben au ergalien. Er hatte außerdem die Prolongation

von Wechfeln in hohe von 1000 Mart geforbert. Diese Antrage Veiris waren von dem ermorbeten abgelehnt worden. Betri lengenet zwar die Zat, doch wird an jeiner Schuld nicht gezweiselt, da am jeinen Alebern ablereige Blufflede und als ichwer Belaftung bei ihm ein entleerter Revolver gesunden wurden,

Mihaluater Bombenanichlag auf ben Raifer



Raifer Dirohito von Japan, auf den in Totio ein Bombenattentat verlibi murbe. Die Bombe fan glidlicherweife nicht gur Explofion. Der Zäter, vermutlich ein Koreaner, konnte fofort verhaftet werden.

Auf offener Straße niedergeschoffen.

Der Mörder berhaftet.

Als Mörber des in der Racht im Berliner Besten erschossenen Austmanns Gerl aus Wien wurde in einer Pension der Liddziege, aus Rumminen gedürzige Artist Alexander Arba verhaftet. Arba ist geständig, will aber aus Notweite gehandelt haben, da er vom Gerl mit einem Doldmesser bedroft worden siet. Arba leide in Berlin mit der Frau des getöteten Gerl ausammen.

Mitteldeutsche Mustrierte

Mr. 2

bringt am Sonnabend folgende Bilber:

Spagiergang im Gonee an der Gaale in Salle Der Safe als Lebrgegenftanb neue Architeftur

Die neue Glode bon St. Bartholomäus in Halle Rur eine Stunde in Merfeburg Bas macht der Staat mit meinen Steuern? Umidau

Berge in Flammen

Singelvertauf bet allen Beitungshändler



de de rs nit als gc=

Ta er, ne nn

en



lgroßkampf auf dem 99er-Platz.

Es geht wieder um die Puntte!

r. — Wie hoch verliert Schfeudis in Neumart? — Arafiprobe zwifchen 98 — 96 und Favorit — Bornfia. mit Gaumeifter Bader.

ichen 95 — 96 und Hadvorit — Bornfla.

Ein Pofalfpiel und vier Bunktädmfe harven musgen der Erledigung. Alle der Werischunger Bigamannschaften sind hieran der berger Bigamannschaften sind hierandschaften sind hierand

Sportverein 99 oder Aridet-Bietoria

Rennart — Zofendis.

Die Spielereinigung war eine der ersten Litzumanntschaften, die Echstendig der Angeleinigung war eine der ersten Litzumanntschaften, die Schsendig der Angeleinigung war eine der ersten Litzumanntschaften, die Echstendig demack, sich im geleige der Angeleinigung der Angeleinigen der Angelein

gefreien. Hingu kommt ferner, daß der Sföl.
nach der über seinen Platz verhängten
Therere alle noch auslichenden Spiele aufgebald erledigen muß. Unter biesen Umiländen
werden ihm anch in Jufunft seine Ersplige
blügen. Bir wagen jogar zu behaupten, daß
die Spielvereinigung in üper angenbildligen
kornn anch in Ichre angenbildligen
kornn anch in Ichre blügen die Ersplichereinigung in über angenbildligen
kornn auch in Scheudig mit einem hohen
Torverhältnis gewonnen hölte. Eie fritt
morgen in diere Ausstellung an, da Regger
wieder zur Verfügung sieht und ist durchaus
in der Sage zweiseltig zu gewinnen, wenn
sie vorrelied ernsthaft pleift.

Renmark (Referve) — Echkendig. Im ersten Puntkspiel flegte Renmarks Re-feren mit 9:2 Toren. Trog ihres Formwück-ganges wird sie es auch morgen wieder ganges ichaffen.

98 - 96.

Beibe Gegner liegen in der Tabelle mehr auseinander, als es ihrer wirflichen Spiel-lärfe entspricht. Auf feinen Hall können die Blauroten mit einem Probegolopp rech-nen. 98 wird voraussichtlich auch morgen harten Ablerstand leifen. Bielleicht fallen Eige und Punkte sogar an die Grünhofen.

98 (Neferve) — 96: Hier halten wir mehr zu 96, bertweisen jedoch auf den guten Tadellenplag der 98er und deren in den bisberigen Kämpfen er-rungene lleberraschungseriolge.

in der 16-Klaffe?

Rachdem die Spiele des letzten Sonntags dem plößlich einseizenden Tauwetter aum Opier fielen, versicht nach sich unter mehr ant die morgen stattindenden Terssen. And morgen werden die Pläge sich noch nicht in gerade ideelem Jatinah befinden. Jammer-hin — die Spiele sind angesest und werden auch soweit es möglich ist aum Austrag ge-langen. Es werden sich gegenübersiehen:

Gruppe 21.

Ummendorf — Rietleben Kanna — Menichan Börbig — Giebichenstein Röffen - Lettin Gruppe B.

Preußen — Paffendorf Sportbriider — Michel - Mücheln Brannsborf — Benna Reideburg — Eintracht

Reibeburg — Cintracht
311 Gruppe M fiehen die beiden Spisenreiter vor feiner ichweren Aufgabe. Sowohl
Mumendorf als auch Kanna follten glatt gevon Antana bet der Sache ist, gegen Lettin
gewinnen. Kohlen fann, wenn es
von Antana bet der Sache ist, gegen Lettin
gewinnen. — Schwer haben es in Gruppe B
Freißen und die hallichen Sportbrüker.
Senn bler die Wannichaften unde auf dem
Fosten fünd. ists ans. Necht bliste mird es
ande in dem Geiseltale-Treifen herachen, vielteldig hat Beuma diesmal eines Glid. Neideburg wird jedenfalls auch diesmal den
Cintrachtlern die Funtte abfindren.

Ranna - Menichan,

3m Boripiel erlebten die Meufchaner eine fenfationelle hohe 10:1-Riederlage. 3n-

Mbenteuer beim Abenteurer-Film. Bon Ellen Richter.

Ellen Richter spielt die Hauptrolle in dem ersten deutschen Reise und Abenteurer-Ton-film des Deutschen Lichtpiele Spuditats "Treff vunkt Afrika" der von heute ab im Licht-ibielvalait "Sonne" läuft.

Schte Abenteuer gibt's ja gar nicht!
Ich faume kelöft, daß alles, was wir bei unferende in Machton in der Sahara ertebten, wirtig vollet in der Sahara ertebten, wirtig vollet in der Sahara ertebten, wirtig vollet in Machton in der Sahara ertebten, wirtig vollet in der Sahara ertebten, wirtig vollet in der Sahara ertebten, wirtig vollet in der Sahara ertebten wirtig vollet in der Sahara ertebten wirtig defflert ist. Zoch Villet in der Sahara erte sahara erte

Robel vor Marielle lagen – alles it wohr.

Die Borfereitungen hatten, au gut gestampt. Die französische Gestambeische Lage des und des Under michtelen Erndschieden im Ausgestatet. In Der dies his place kacht der einem Legaudwanschen im Halber der einem Legaudwanschen im Kaler in Machapest, Zittel und des Alles in der einem Legaudwanschen im Kaler in Machapest, Zittel und des Alles in der einem Legaudwanschen im Kaler in Machapest, Zittel und des Alles in der einem Legaudwanschen im Kaler in Machapest, Zittel der im Marielle die Kitglieder der Truppe aufammen, aus Vereinen Kachten in Marielle die Kitglieder der Truppe aufammen, aus Vereinen Kachten in Marielle die Kitglieder der Truppe aufammen, aus Vereinen Kachten in Kachten i





rüdzuführen war diese auf taktisch unkluge. Verteidigerspielweise. Sie haben bestimmt morgen eine bester abbedenbe hintermannliches in Telle und bollten, gemeisen an ihren lehten Erfolgen. einen gleichwertigen Geguer abgeben. Die Naupaer, innwer noch ohne Kolb spielend, minsten ichon sehr auf der Hinter und den Eberraschung auf erfeben. Der Titten der Mentelbauer ist ziemlich durchflagskräftig und dirtie destinden zien eines der Verläuber der Ver

ter jein, als der Kannaer Mittelfänfer durch jehr weites Aufriden immer eine große Lide entfießen fäßt. Kannas Edirmer mis-jen alss iden einige Core uprüßegen, um den Sieg, den wir dennoch erwarken, zu errin-gen. Wie aber ichon erwähnt uur nach ichwer-iem Kannyle, wobei wir auch den Plakvor-reift einfalknitert haben.

Röffen - Lettin.

Röffen — Settin,
Im Spiel ber erften Serfe ließ sich Röffen
in Bettin im wahrsten Sinne des Wortes
isberschren. 1:7 lautete damals das Ergebnis Worgen ioll es anders merden. Kössen
geft mit dem guten Porfok in den Kampi.
das Doiel zu gewinnen. Doffentlich bleibt
es nicht bloß bei diesem. Denn io langkam
nich es Beit, das Rössen weber einmal ein
Kinstspiel gewinnt. Settin ift bestimmt zu
flägen. Allerdings nur dann, wenn der
Rösserter Angriff endlich einmal seinen alten
Renter läßt und nicht nur fomdiniert, sondern auch schiekt, nud er fanns. Es muß
diesend geschäft werden.

Breugen - Baffendorf.

Breußen — Passendort.

"Vant könnte leicht geneigt sein, den Prenkent in diesem Spiel ichon wieder im voraus Siegestorbeeren zu schenften, denn die Passen siegestorbeeren zu schenften. Denn die Passen deren der haben in den bisherigen Spielen nicht gerade gintig abgeschaft zu den nicht gerade gintig abgeschaft zu den die geschaft zu den die Bestellung der die Kampfmannschaft betannt und beisen noch die mangeneihmere Eigenschaft, das sie gegen die Tabellentishere immer die beiten Spiele trefern. Zhon im Serbi gewannen die Prenken nur sehr kanpp mit 4:2. Es wird and die kampf den kenten gener dahen die Kreisen wieder Schielbarth zur fach in den kentschaften ist der Welter, der auf den Nechtsankenweiten nie sein Keliser, der auf den Nechtsankenweiten ist ein mirkliches Können zeigt. Anothe mit al. Mechtswerbinder feinen leichten Etab haben, versigt ieboch über das Können um seine Ausgabe zu lösen. Ausgabe zu einen Eide loste es doch langen, da sie schließlich doch die größe Kontline bestigen.

Eportbrüder Mücheln.

höfferen Angriff verfügt, denn beide hinter um gum Erfolg an fommen. Der Unpar-ntannidatien dürften fich die Bagge halten Hoffentlich revenchiert fich Micheln durch einen Sieg, für die funpe Rieberlage aus dem erften Spiel.

Braunsdorf - Benna.

Geguer abgeben. Die Kamaer, intiger noch werden der die beiender Albe hielend willier ichn, um keine Ueberralsmag auf er Heien. Der Einem der Kundener Wendener erif ziem-lich Kurchschlagskriftig und dürfte bestimmt für die Beunaer Mannschlaft. Sie muß namlich von ihr undehingt gewon-ninge Tore erzielen. Dies sollie und dürfte bestimmt für die Beunaer Annich von ihr undehingt gewon-ninge Tore erzielen. Dies sollie und dürfte bestimmt für die den men fie fich noch aus der Annich in Kasilien er der die konden der die kanner Ell, das sie diese Schieda trüt bie Beunaer Ell, das sie diese Schieda trüt eria die Kasilien er die kanner Ell, das sie diese Schieda trüt eria die Kasilien er die kanner Ell, das sie diese Schieda trüt eria die Kasilien er die kanner Ell, das sie diese Schieda trüt eria die Kasilien in Kössen); Junioren — Beuna Benaer, Wassen von das Kiinvirsen des im Vinigen is Krage gesten (in Kössen); Junioren — Beuna Beunaer In Kanner, das Beunaer Elliefeie seriesten Causilie in Krage gesten (in Kössen); Junioren — Beunaer Genaer Best im King.

die Beunaer ganz aus sich herungsberien. Er ein, als der Kanner Mitterkänfer durch die Beunaer ganz aus sich herungsberien. In Braunsbori.

99: Innioren — Frenßen (vormittags 99er Plag); 1. und 2. Knaben gegen Kayna (vor mittags in Kayna).

Handball DSB

Der Vorentscheidung entgegen! In Merfeburg fpielen Bfc. - Blauweiß.

An Aterieburg spielen Bic. — Blauweiß.

Bisher ift in der Spikengrudd ber Kand auch den Halleniern die besseren der Klarnung eingesterten, 88. Borustin und der P.S. Anstelliegen nach wie kand ben Palk. Das Großereignis von einzem nach der Kond der Bond de

jachtin jarter geworden ill.
Pie. – Plauweiß: Beide Gegner verfüger jur Zeit über des gleiche Punttverhältni-iltnier SiL lieht nur in den Toren einen ungfünftiger de. Toes eine Eerdahdshield ver lor er überrachend hoch mit 28. Jugvilche hat er fich fehr zu seinem Kortell verändert während die Kollenier mindeltens ungleich mäßte zie, ihren Leiftwage geworden fisch

utinoven - Neumari (in Neumari). **3. anna** 2. - Menifgag. (12.4) in Kahna); **3. anna** 3. (11.40 in Kahna); 4. - Breisen 4. (12.4) in Kahna); 2. in Kahna); **4. anna** 3. (11.40 in Kahna); 3. in Kahna); **5. anna** 4. in Kahna, 2. in Kahna, 3. in Kahna); **5. anna** 5. in Kahna, 3. in Kahna); **7. anna** 5. in Kahna);

Handball DI.

Iv. Jahn Renmart - Iv. Friefen Frant: leben.

Ichen.

In fälligen Pflichtiptel ftechen fich beide Mannicaften in Reumarf gegenüber. Sier ist für die Friefen noch eine ichwere Kiepe an überwinden, gilt es doch die Erige ber Tähelle au halten. Im Falle einer Riederlage mären dann alle Goffungen auf die Meifterschaft zumichte. Sollte sich Frankleben zusammen rassen, wird der Erfolg nicht ausbleiben.

Großfayna 2. — Friefen 2. Die 2. Manuthat tährt nach Kanna. um gegen die gleiche von Kanna dos fällige Ber-bandsipiel auszutragen. — Tog. Merteburg Jugend — Friefen; Tog. 1. und 2. Schiller gegen Friefen.

ein Molle spielen wird. Wortparterein, den in der Meisterschaftsbrage keine michgebung fallen, do 98 und der Angelen mit der Angelen der Verlägen gegeneinander anzutreten baden. Die 1828. der die 1829. Die

lagerien hundert arabijde Büsenreiter mit ihren Kamelen, aur Zilmaushahme bereit, 3ch war nicht wenig solz, als ich die Barade abnadm, und hundert Büstentöhne die Gewehre präsentierten. Wer nuch fonnte die Kamera nicht aufgeleilt werben, denn die Bege noch den Sandbergen woren durch den Turm unpaflierbur geworden. Rir zwölf kiloweier brauchte unfer letztes Anto ach Zinnden! Zonn aber wurde gedreit bis die Kurbet glüßte. Wit voor die Kurbet glüßte.

Aurbet glithe.

Wit vollen Kalieften aing es wieder heimwarts über Zouffe und Star nach Tunis. Es
famen zwei herrliche Tage der Ueberfahrt,
aber in der Rach höten plöhtig die Mafchinen an arbeiten auf. Die Sirene heulte
maddiffig. Im Worgen lag das Schiff im
dicten Kebel. Rechts und linfs ragten geeindrechen Stippen aus dem Bofferdamp.
Bie gatr Racht heulte die Sirene unabläfig
mind den von antworteten die Rechlörene
der Leuchtlieften auf den Klippen. Der Kapitan lieh das Schiff langfam im Kreife hermitalbren. Die genaue Orientierung mar
wellpren. Die genaue Orientierung mar
wellpren.

Ceipziger Brief.

Atimitter zu einer Zeit, als die Technit noch meine Chanjons von Seing Artiside. Grete gang erhebtiche Schwierigfeiten entgegenstellte Carliohn ilr reigend als Manuscaum. Asiter Est ill ahnlich wie mit Gutenberg, dem Hobodom und Anusliefe Dieffendoch, die dei Frieden der Anderschaft und die Moster der Anderschaft und die Anterschaft und Anterschaft und Anterschaft und die Anterschaft

famen anei hertliche Tage der Nockriahrt in der Nach hörten plüglich die Wah die eine Pand "Nielder" gelen, berein der in der Nach hörten plüglich die Wah die eine Pand "Nielder" gelen, berein der in der Nach hörten plüglich die Wah die eine Pand "Nielder" gelen, berein der in der Nach hörten plüglich die Wah die eine Pand "Nielder" gelen, berein der in der Nach hörten plüglich die Wah die eine Pand "Nielder" gelen, berein der in der Nach hörten plüglich die Wah die eine Pand "Nielder" gelen bereinen der in der Nach hörten plüglich die Wah die eine Bereinen der Nach hörten plüglich die Wah die eine Bereinen der Nach hörten der Nach heite die Rechlichen aus der Nach der Nach die Wah die eine Bereinen der Nach die Wah die eine Bereinen der Nach die Wah die der Nach die der Nac





0 m e 5

König Winter.

Sufe Schaeffer (Bangfuhr).

lang übergoffner duntler Tannenwald oll tiefer Rub, im weißen Wintertleide n all der mörchenbölten Gligerpracht ohr König Winter Floden itrenend, ischt urch Flur und Bald, im ftarren Gis-gefchmeide

Und von des Alten Bart da hängen ichwer Eiszagfen, malfig, gründlau schillernd, dict ... Gleich einem Stigenschleier, aart wie hauch Alegs Ellberreif auf jedem wins gen Etrauch Auch der Berteil auf jedem wins gen Etrauch Und burch verlichneiten Tann das Wondlich bricht.

Das harmonische im Leben Der Frau.

Alrme Kinder!

Arme Kinder!

36 eeike au meinen Gelekvistern, die ihr ingstes Kind nertenen katten. Rurg vor den Mittgate en der eine Kontenen der eine Geben der gelek au Tick allenen, wonden in meine wei gelek au Tick allenen, word in tenend won uns Erwochienen, dos au berühren, das mus allen doch am nächten tog.

Das Gelpräch ging lofe hir und wider, met oberlächäche Bemala frectiend; meine Reile; die Berwandten, von denen ich fam; das frühreiten Beinterweiter. Biglich aber flemmte Jan, der Additärles, leine Liche Jauf hir den Buddinabische Geine Liche Jauf mit der Anditärles Einerweiter auf, der den der flemmte Jan der Additärles, und in vorlacet Boche baben wir unfere Leine Seid begrachen.

Gegen Abend eingen wir unfere Leine Seid begrachen.

vorleer Wosen baben wir unter lettle Seiol Gegraben.

Gefen Abend aingen wir gum Friedhoftnaus. Ein matter Schein im Welten täusigte noch ein wente Rahrme vor, aber die Zuft mar ferflotft und alle Kränge auf dem Teletren Grad im darfen Einde verdorten Gestellten der der Berteit der Schein der Schein eine Letter Gestellten der Schein der Schein von der die Letter Gestellten der Schein der Gestellten von der Letter Gestellten der Gestellten der Gestellten der Letter Gestellten der Ge

Unfere heranreifenden Kinder und wir.

An dielen troftolen Zeiten der Germirrung und des fittlichen Zeitfandes dränglich uns Müttern immer wieder die Fraggut: Können wir unferen Kindern in dem ichneren Kampfe ums Dofein Dalt und
Tillig geden? Eine diffisiteiligig in dem Kinge am den Eine der Kinflisteiligig in dem Kinge am den Eine des Kinflisteiligig in dem Kingen um den Eine des Kinflisteiligig in dem Kingen um den Eine der Kinflisteiligig in dem Kingen um den Eine der Kinflisteiligig in dem Kingen um den Eine die fillisteiligig in dem Kingen wir der Eine Kinflisteiligig in dem Kingen wir der Eine Kinflisteiligigen Wirten Beiteil leichte wurden uns in unterer Naand diese Einstellengen gemacht.
Der Jugend der Einstellen mucht ichen von Eisen um Sebrern eine Beit-anlichaumg als Gegedenes, Gerträse Beit-gertägl, die von dieser in Sen bereichnen Kinflisteilige bliebe zu dem kortelfieden pleinfritige bliebe zie dem übertalfen, im reiteren Keben, in dem der Kampf nicht aus blieb, diese Ledensaufsolfung durch icht verwordene Eriafrungen au revolkeren, oder war es eine Berjonlichfeit, sich aus sich ielde heraus eine eigen Ledensaufschauung ab bilden.
Die schwere Sett und der ernie Kampf ich were Bett und der ernie Kampf

war es eine Veriöntläsfelt, tich aus fich ieldir beraus seine eigene Eedensanichauung au dieden. Die ichwere Zeit und der ernfte Kampfums Dolein, der jeht auch sown im Leben der Jugendlichen vielstag eines Charafters auch in der Fügendlichen vielstag eines Charafters auch in menchen ichweren Konflitt dernin menchen ichweren Konflitt dernin menchen ichweren Konflitt dernin menchen ichweren Konflitt dernin keit facter als je fühlden. Seldikandleit ist die Varole der Jugend von beute. Wastelleit won Eltern und Erziehern, besonders auch miliegener werden der Konflich vom Allibergebrachten, Unadbänglafett vom Eltern und Erziehern, besonders auch im Kompf ums Daseln, Trohden der Kindern und kerziehern, besonders auch im Kompf ums Daseln, Trohden der Kindern der Wichten der Kinder in allen michtigen Lebensfragen für ung Ettern nicht auf, wenn die Kinderliche ausgetreien daben. In den Gerieben der Gelcheidsreste und der geben fannen der Gescheichsterte und der geben Jahren der Gelcheichsterte und der gelein Jahren der Gescheinen. Die geschein machen. Bitter rächt es sich weren kindern machen Jahren der Gescheinen. Die geschiedischlied wurftlärung sollte de Muster bei hern Kindern, denn wir bern Kindern aus behalten. Die gescheichtlichen unt untere Kundern aus behalten. Die gescheichlied unreihe Bebie von Understehen geschied. Den führen wenn die Kunstlärung aus den Kinder in den kind unter der Bebie von Understehen geschieden Seine Ausbert, den Kinder führe über untere Bebie von Understehen geschieden Seine Steine Steine Steine Kind Liebt eine Kluft annichen Muster und Stind. Die fich geber föhrer überberbacken Rind Arnd. Die fich geber die geschieden Seine Kind Liebt eine Kluft annichen Muster und Stind. Die fich geber föhrer überberbacken

Ring, Tangdiele, feichte Beffure, Grotif in

Rort und Aib, dies alles find heuse für inna Leute unter Umfanden Verführungen aum Schiecken. — mindeltens aus Verführungen die Auftreitsmangel. Dagu tommt, daß durch alleete Linflinfe von außen, durch johale Vite, Arbeitsmangel, Ibdohungsknapphett, vertuntate Zorgen der Hammaschauphett, verführlich von der Verführen der Verführende Verführende befommt. Verführen der innach Verführen der die der inn der Verführen der innehm Verführen der Verführe

nerschobenen Begrissen über Sitte und Merad dovocht ichwer, eine flare, gelunde Ginticlung au all' diesen Fragen au besonnen.

Darum sollen wir, — wenn wir den Kontoff au unferer heutigen Jugend behalten wollen uns hitten die allau sitten welche uns hitten der allau fitten irene Kritter gegenüberaurtetet, da ein Aufz wing en unserer 3. Im sedensfampt gediberen und pereisten Aussichen und wir Etern, soweit es sich mit wierer lederseugung vereindaren läßt, dingegen versichen, uns auf die neugetligen Aussaum, versindaren läßt, dingegen versichen, uns auf die neugetligen Aussaum ern einzufelten, wird auf dem Bege bieter Aufwert und der die de

hört fie nichts mehr. Das habe ich boch in ber Schule gelernt."

hört sie nichts mehr. Das habe ich doch in der Schule gelernt."
"Wer ich abe in der Schule gelernt."
sagte Marlene, und in ihren Ausen senden.
Franen: Jah delbt nun ein kleiner Endel
18 und mit dem Ebriktlindene und anderen Gegelen aufanmen auf der himmels,
wiese ipielt. Da fann sie und immer noch
ichen und tann hören, was wie sogen und
bört auch, was der seine Bogel fingt. Hab
bört auch, was der seine Bogel fingt. Hab
bört auch, was der seine Bogel fingt. Hab
bört auch, was der seine Bogel fingt. Bei
kelsbeit auf isch dere Marlense Beischeit auf isch deren Marlense und
kenner mis es doch beute leit, studer auch
lächeren Sweisener der auch fingter nach
leineren Sweisener einer Stellenser und
Rechnung und Gegen eine Stellenser auch
Rechnung und Gegen und der gegen
ihm und bergeeftlen an werben." dache ich
bei mit "Wie son der auch Welchisch dummen,
wenn jeder Leiner Heren Welchisch dommen,
wenn jeder Leiner Beren Welchisch dommen,
wenn jeder Leiner Beren Welchisch dommen,
wenn jeder Leiner Beren Welchisch der meh
Denn was mir fier bören, stedere ist dommen,
wenn jeder Leiner Beren Welchisch fommen,
wenn jeder Leiner Beren Welchisch fommen,
wenn jeder Leiner Beren Welchisch fommen,
wenn jeder Gefrer dem andern underprucksigDenn was mir fier bören, stedere ist dommen,
menn jeder Gester dem andern underprucksigDenn was mir fier bören. Keidere ist dommen.
Margarete Boie.

Der ameritanische Saushalt

Rounte Ihnen ber gefallen?

Röunte Jonen ber gefallen?
Bit Europäer, bie wir neuwöht flub, bem
brobiem der bäuslichen Birtischaf eine so
tiese Bedeutung zu geben, sinden den geneichen den bei der nichen Londbalt, der durch raffinierte Andnichen Londbalt, der durch raffinierte Andnichen Londbalt, der der der der der der beite Bollfommenste dorftellt, mas auf diesen
Bediete meistennhauftligt, filt ungebeuer phontosielos, nichtern und möchen dessalat ben Bollfommenste angeleit. Aber doch nötigt der immer reibungstos funt-tionterende Sausbaltberteb der praftischen und nüchternen amerikanischen Rollegin der europätische Dausfang die Bewunderung ab, abt er doch für der Andrer des rubelofen, emig berogen Dollarlandes weder der Schrechen eines Abdischaften, od die Luck der midstelen Kombinston des statischen Breniße auch glibt sie für die amerikanische

Mittelftandsfran feine "Sausangestellten frage" — denn fie bat teine inur eine Bebienerin) und alles andere beiorgt Maicht, nerte, Telephon und ideale Answertung bes fleinsten Raumes.

Alus aller Welt.

Ques aller Welt.

Breorie Gübeirital det leinen ersten meldichen Bürgermelker: Frau Ralfeche, die son eine der Gebert eine Kichten werden der eine der eine Bereitstellen der Gebert eine Kichten der Gebert eine Frauenneitschrift, Die Groudschert einer Frauenneitschrift, die Bureurtauf, 1917 von ihr gegründet. Das Blatt dei ein große Serbeiteitung unter den Frauenmagagt ist die Auftreuten der ländlichen Bealtfe und ih das erte Frauenmagagt ist die Auftreuten des in Südeltla erschienen der kantlen der Angeleit er frauenmagagt ist den Frauenmagagt ist der Frauenmagagt ist der erneite ihre Gemes der Gestellen der Geschlichen der Kennell der Geschlich der Ge



Gingeftelltes Berfahren.

Middeln. Am Dienstag wird vor dem Schöffengericht Weigenfels die Etraftage gegen den Kaufmann Hans Wiegandt von hier wegen Konfirsvergehens jur Verhand-lung tommen.

Selbstmord
eines Fabritbesigers.

Am mendorf. Gestern mittag erschift bei Schaften 1980 Z.1 krogent aller Efternbeiratsünglien der Fabritbesiger Bergmann. Bergmann war als Edwigerichh vos gedriftligtes Prinzier Abstüberiger Bergmann. Bergmann war als Edwigerichh vos gedriftligtes Prinzier Abstüberiger der Kleinhaber der hendelte Beinberg krinzler in Ammendorf. Vie wir sieden, foll die Eisenzieferei Prinzier vor einiger zeit von ihren Indam na die Liadner die Gestlich der Prinzier die der Prinzier der Vor einiger zeit von ihren Indam na die Liadner die Gestlich der Vor einiger zeit von ihren Indam na die National Bolfspartei unter ber iberragenden Führung High vor den fein.

Beleidigung des Amtevorftehers

Bad Dirrenderg, Bor der vierten Straf-fammer findet am Freitag die zweite In-finnz gegen Wiefemann und Geisfler wegen Beleidigung des Amtsvorfiehers statt. Beide waren in der ersten Instanz zu je 90 W. Gelbstrafe verurteilt worden.

Bor der Enticheidung

Bor der Entscheidung

Kreydan. In einer an der Deutschauften den vollen hat isch der Fädigter sein den Kreiben. In des Kackeinigungsamt gewandt, bet der an Donnerstagobend der Geschauften Verlentlichen Kreiber der Geschauften Verlentlichen Kreiber der Geschauften Verlentlichen Kreiber der Angeben der Geschauften Beliptelen, wie der heutig Vollentlichen Beliptelen, wie der Geschauften Beliptelen, wie der Geschauften Beliptelen, wie der Geschauften Verlentlichen Kreiber der Geschauften Verlentlichen Kreiber der Geschauften von der geschauften von der geschauften von der geschauften von der geschauften der Verlentlichen Lauft der Verlentlichen Kreiber von der kiede der Werfelderunger Spielgemeinde, An aufgeschauften von der geschauften der Verlentlichen Kreiben Verlentlichen Gelührt werden. In der Kreiber und "Toteln tan 3" aufgeschauften der Verlentlichen von der Verlentlichen Verlentlichen Verlentlichen Verlentlichen von der Verlentlichen Verlentlichen von der verlentliche verlichen von der verleichen Verlieben von der Verlentlichen Verlieben von der Verlentlichen Verligere von der verlichen Verligere verl

Aus der Umgebung. 10 Jahre Elternbundarbeit in der Provinz Sachsen. Entichließung gegen den Raditalabban der evangelifchen Atademien.

omingen Schille.
Auf der Füshrertagung in Halle, die am 7. Januar aufahlich des lojährigen Bestehens des Krovinzial-Elfernbundes unter dem Borfik feines langlährigen Seteren, Derfind-Nat flor fie d.t. Dalle, abgehalten wurde und aus allen Teilen der Proving Cachjen beindt war, wurde ein Uederblich gegeben über die lojährige Alfbeit und insbesondere über die letten beiden Jahre.

Ermäßigung ber Jagbpacht?

Meinadren. Der Sagdpudier des gemeinschaftlichen Zagdbezirfs Aleinaddren-Sidhuit hatte bur einiger Zeit die Ermäßigung des Bachtveifes von 1,05 M. auf 70 Piennig für den Worgen beautragt. Da die Keldbirtereifenten einen is großen Radjaß nicht gewähren bollien, hat ich der Kädere jezi an das Kachtelnigungsamt gebandt, bet dem er außerbem eine Ermäßigung des Bachtstiffes für das vergangene Jahr beautragt hat.

inderdieren. Die Staatsauwstafflichger in zie den verdriefte Veichschulgeits. Wie ohn der zehnigdrigen der der der Electronische Kroftwagenbeliser eingeftellt.

3ösigter. Ju der Kurre der Straße von der gefte vorden, und doch gibt es den und der zehnigdrigen Beichflich vorden, und doch gibt es den verdriefte vorden, und doch gibt es den verdriefte vorden, und doch gibt es den verdrieften Stricken der gefte vorden, und doch gibt es den verdriefte vorden, und doch gibt es den verdrieften sie der zehnigdrigen Verdrieften der Verdrieften vorden, und doch gibt es den verdrieften vorden, und doch gibt es der verdrieften vor erfte reicht die einem Schaften will arund. Er eine der refte bei etwa 1924 und kennigen Verdrieften der Verdrieften vorden, und der zehnigkeit dan und er und verdrieften vorden, und der zehnigen der verdrieften verdrie

Die allgemeine Stimmung brudt am beiten folgende einmutig gefaßte Entichliegung aus:

Die Jahresverlammlung deichte Gutichliebung auß"Die Jahresverlammlung des Evangelit
ichen Elternbundes für die Proving Zachen
fatze einfimmig tolgende Entichliebung:
Seit 10 Jahren siehen wir im Kample für
die Erhaltung der evangelitigen Schale und
des Schulten der Schale und
des Schulten der Erhalt geberten der Schale und
des Schulte zum Lummelpläg politischer Leiben
ichalten geworden, immer mehr werden is
die Kräfte einer gefunden Lehrtäfigteit und
der Kräfte einer gefunden Lehrtäfigteit und
Erzischungsarbeit, wird die Zulammenarbeit
zwiichen Elternhaus und Schule gefährbet
awiichen Elternhaus und Schule gefährbet
Am Arbeitslosen.

Arbeitslosen.

Arbeitslosen.

Andendorf, Nachis drangen Liebe bei bem laudwirtschaftlichen Ardeiter G. A. ein und entwendeten diesem eine zwei Zent-ner Aleisch von einem eben geschlachteten Zöwein. Der Beinheine ist durch den Ein-bruch deshalb hart betroffen, da er ichne lange ardeitiels ist. Bei den Tätern scheite ist mit die Der der den jadeln, die vor einigen Aagen den hiesigen Gasthof heimfuckten.

Echfeudik. Am gestrigen Freitag begingen die Rentnerin Rosalie Zwanzig aus ber Halleichen Straße ihren 79. Geburtstag.

3m Gerichtsfaal perhaftet.

Im Gerichesiaal verhaftet.
Zöckendig, In der gefrigen Eigung des Auntegerichts murde der als Zeuge vernommene Zimmermann Aurt Zof, aus Eursborf nach Zöchuß der Berefandlung unter dem Berdacht des Meineides verhaftet und dem Gerichtegefängnis jugeführt. Der Juhaftierte ift der erfte Infaise des antäßlich es Meinegerichfeinmbanes im vergangenen Jahre neu eingerichteten Gerichtsgefängnifies.

Reichsichulgeleg muß kommen !"
Die Jahresverlammlung nahm auch Stel-lung gegen den überfützten Abban der esan-gelichen Alademien, die von 12 auf 3 zusam-gelichen lind. Damit wird sich der esan-geliche Solfsteil Freukens nicht zufrieden geden können; er erblich darin eine ver-legende Alchkachtung und Zurächlezung gegen-iber dem kahpolichen Solfsteil und dissider-tichen Gruppen, die zahlenmäßig kaum ins Gewicht fallen. Die evangeliche Eitenschäft vordert eine ihr auf Grund des zahlenmäßigen Bewölferungsverhältnisse zufommende Ein-lächzung wurde, die Veren vorschlichtigung.

die Octabletung durchgelest hat.

An der auf bejuchten Berlammlung nahmen n. a. der Fröfes der Brovinzialionode, Gel. Rat Prof. D. Dr. Eger, Galle, Konlischaft de bl. als Berrieter des Evangellichen Konlischaft de bl. als Berrieter des Evangellichen Konlischaft der Kronischaft der Anderschaft der Kronischaft der Kronischer der Kronischaft der Kronischaft der Kronischaft der Kronische der Kronischaft der Kronisc

Noch keine Theatergemeinichaft Salle:Leipzig.

nommene Jimmermann Kurt Sch. als Gursborf nach Zöflip der Verchanding unter
bem Verdacht des Meineides verhaltet und
bem Gerichtsgefängnis jugeführt. Der Zinhaftierte ist der erfie Infaife des antöglich
se Amtisgerichtsenmbaure im vergangenen
Zahre neu eingerichteten Gerichtsgefängnisse.

Ungunfall dei Zofteudis von dem Edöffens
gericht.

Schreudis, Am Tienstag haben sich vor dem Hollichen Zöhöffengericht der Silfsedem hallichen Zöhöffengericht der Silfsedem hallichen Töckschengericht der Silfseweichensteller Espiner-Zoffendis und der
Transportgefährbung zu verchulderen. Beite
Aber an 1. Ertoder einen Jaganisal in
der Räch von Schleudig verschulder.

Reiche Speiracten

Roman von Greie den Gaten wie erheidig and ner dand verleigt.

Roman von Greie den Gaten der Gate



deimatblätter für das Merfeburger Land,

lagė zum Merieburger Tageblatt (Rreisbla

Schopenhauer auf Reisen. Schopenhauer auf Reisen. von Leipzig über Merseburg, Halle und Aschersleben nach Hamburg. Non Leipzig über Merseburg, Galle und Aschersleben nach Hamburg.

Den Karl Demmel.

Den Karl Demmel den Karl Den Karlschellen in Belt die, fest auch einem Kladen der Möglich wirk wir der geliptingen wir der geliptingen

Donnerstag, 16. Oftober: Am folgenden Morgen reisten wir früh von Eiche ab, affen in Elsdorf, und kamen am Abend in Lane-burg an.

Seine Kampfe mit "Schulmeiffern", ichlauem Bauerlein und anderen Ceutchen.

Schien Rümple mil "Schulmelifeen", lößieuem Beuerlein und anderen Gereichen werden. Der Versteren Gestellen und dem Beuerlein und dem Beue



"Flüffiger Sonnenichein". Sonig als Seilmittel.

Afte At n ber ift Honig die beste Stisigfeit und sollie ihnen so off wie möglich gegeben werden. Er jördert: das Wachstum und ber mindert die Anfälligsteit der Kinder sür anstedende Krantheiten.

Aniecende krannegeren.

Päilf man schöner, gesunder und leistungsjähiger werden, dann lasse man den Honig
taglich auf den Tief dommen. Leider with
der Honig oft verfälsch oder mit mindrewertigen Analtätien verschnitten. Wan kause
deshald den Honig nur dort wo man Gemähr
für seine Sch is et is d., am besten aus einer
Imteret. Echten deutschen Honig erhält man
auch im "Einheitsglas" des bentichen Emstehundes unter Garantie.

h. Et.

Für 200 Mark ins Mittelmeer!

Pür 200 Mark ins Mittelmeer!

Die Hamburg-Sübamertkantische Dampfistiffschate-Weischschaft bei noben die Prospokte für ihre außerorbentlich billigen Meerrelien im Jahre 1982 herausgebracht. Die Prette für beie Meiten find gegen das Borlahr noch weiter beeabgelegt, ist doch eine Beteilsaum beretts von 20.0 Mark an möglich. Im der Seit von Mitte März die Mittel Auftrage der Mittel auf werden von Wittellegen und werden von Auftre Linkelten Machan eine Dei oligenden Länder besucht werden: 1. Keife: Anderte. Alleise Sibilation, Tunesken Linkelt, Mittellegen und Wittelsen Linkelten Lin

Merfeburger Beranftaltungen

Lichtipielpalaft Coune. "Die Abenteurerin on Tunis" mit Ellen Richter..

Union:Theater. "Das Recht auf Liebe" mit Evelyn Solt.

Bei ichlechtem Mundgeruch itacitig gurgeln mit bem guten Chlorobont-Mundwasser. Flache 1 Mt. Haten Gie fich vor minberwertigen, billigen Rachahmungen.

Warum Stadfrandfiedlung fern vom Rande der Stadt Merfebura?

Bon befreundeter landwirticafilider Geite follen im Binter die ABC. Chupen be birb und Regen die Coule erreichen?

wird uns geichtleben:

Durch die Indulfrialisterung wurden die
Menichen vom Lande in die Scott gegogen.
Diefer Jugug artete bis dur Soben hoofte.
Die Beighfügung eine Wohen Bohen brochte.
Die Beighfügung gestellte Bei der Volleiten brochte.
Die Arbeitigung der Volleiten Bei der Geben Geschliche der Volleiten Gestun. Dach durch den Riedergang der Indulfrie fonnten diese frähöligen Wassen, der Volleiten gestellte der Volleiten Geschliche Geschliche

Rudfehr auf bas Land

foll durchgeführt werden. Jeder aufrechte Deutsche wird biefen Bug nur begrüßen.

Dentische mirb diesen Jug nur begrüßen.

Im Dien unseres Saterlandes siehen große Flächen von ertragssähigem Boden aur Berligung. Die Offichlung ist eine Edeenstrage des deutschen Boden arbeitet, zweite Bauernishne und Arbeitet, die im Saufe der Jahre noch eines Klebe zum Zonde isch benahrt haben, sonne sich benahrt haben, sonne sich benahrt haben, sonne sich eine eigene Existen gründen. Der Grant und alle berufenen Organisationen millen dies den den die berufenen und rach in die Batten Gebanten pliegen und rach in die Lat umsehen.

Die Schrebergärten, die im Lanfe der leg-ten Jahrgehnte am Rande unfezer Städte entstanden, werden mit bagu beitragen, die Menschen wieder bodenstäudiger zu machen

Menischen mieber bodenstandiger zu machen. Veuerbings sollen Schötznössieblungen durchgeführt werden. Röhere Aussähptungen über die Schötznössieblung Merziebutz sonden wir in den leizien Aummern des "Merschutzer Zageldalt". Der Grundpedante sit isherisch ein guter: die Menischen loden wieder bodenständig werden und in der Beisätzigung mit dem Boden Brot und Zuriedenstei finden. Die Erreichung dieles diese mird der Rögerlich von jedem, der be Landwirtsfast fennt und dem des Auswirtsfast fennt und dem die Sachwirtsfast fennt und dem die Stadt nicht fremd ist, bezweifelt.

Die Merieburger Stadtranbsieblung foll an der Grunge des Stadtgebietes, in der Mitte von Schlopen und Anapendorf, errichtet merken. Gegen die Stedlung an dieser Stelle sprechen solgende Gründe:

Bafferleitung aber ift nicht vorhanden und die wassersichtenden Schichten liegen ersahrungsgemäß in der dortigen Gegend sehr ties, so daß die Errichtung von Brunnen notwendig werben würde,

Gartenmötige Angung ilt dadurch in Fragel geschell Auch jehlt das dem Städter to unseinbehrstige elektrike Licht. Masgedante Bege sind nicht uprhanden. Da nun in die er Siedung wohl nicht allein kinderlose Ebepaare, sondern bestimmt auch Familien mit Alindern angestehelt werden jollen, solipielt die Schniftage eine große Rolle. Zie

Ans diesen und vielen anderen Erwägun gen heraus muß das in Aussicht genomme ne Gelände als äußerst ungünstig bezeich net merben.

Ne fladrischen Behörden sollten doch deshald in Ermägung siehen, od die Nandstedlin ermägung siehen, od die Nandstedlingen nicht naher an die Stadt beran gebracht werden könnten. Es wird vielleicht möslich ein, durch Austausich von geeignetem Ackeland die Siedlung näher an die Stadt sin legen und is den Stadt sin den Stadt sin den Stadt sin den Stadt sin den Auftragen der den die Stadt sin die Nandstradischerin gewise Australie von die Stadt sin der Nandstradischer gewise Australie und später sicher fordert, au verschaften.

Der "Ontel Dottor".

Kinder pflegen die Befannten ihrer Eftern als "Onfels" und "Tauten" au bezeichnen und diefer Branch findlicher Jutraulicheit hat fich auch den Jausarzt anzgedehnt. Den guten "Onfel Doftor" gad es schon vor undentlichen Zeiten und auch heute dat sich erfreulicherweise nichts daran geändere.

Biele Familien haben noch heute ihren Sausarzt, dem ihr besonderes Bertranen gilt und der dies auch rechtsertigt.

Er fennt fic in den von ihm betreuten Säu-lern aus und dies ulch nur in medizinischer dinficht. Er welft, das Aarlcen die adend-liche Milchiuppe verabscheuf, daß die elend-liche Wilchiuppe verabscheuf, daß die Lleine Lie ibre Buppe mit ins Bett nimmt und ohne sie nicht einfoläst und daß der Duin-tauer Vaul es nicht gern hat, wenn man ihn nach jeinen Studienersolgen fragt.

ihn nach seinen Eindenerfolgen fragt...

Benn nun der Sproß des Hauses nieder mat dernummedert, dann mehnt seine Muttieines Worgens aum Gatten: "Auf doch mutDr. Soundio an. er möchte mat sommen."
Der brane Gatte und Batter sturrt darauf
gemöhnlich eines, mas in klingt wie : "Alf
doch falb in solltum, wird ichon wieder bester
merben." Aber mit der Beit erstiegt er doch
den Rieden seiner besteren Halte nnd unf
am. Man weiß is solltelich der Einderen nie
und Barthot ist deser als Rachsch.

Mijo: "Onfel Dottor" fommt!

Er bringt gleich einen Schwung frischer Aufi mit aur Tür berein. Wie er so sicher und rufglischeiter doherkommt. verörette er eine Atmolphäre bes Bertrauens um sich. "Run, wo sehlts denn? Ab, der Kleine wieder ein mal. Wollen doch mal feben. Tag, mein Jungel Zo, gib mir mal die Patschfand!"

Jungel. To, glb mir mal die Kaifchand!"
Gleich ist der "Cniel Dotior" macht ihn geinnd. Weie in die die vertietet fich der nucht.
Erten Glisse und dass mus die Amageigen und "E" ingen. Der Arzi nicht der
kriedlet, flooft und dorcht noch Intit und
Anden des Jungen ab. "Temperatur? So
Anne, bei Kniedern ist samt eine Conde Kallen der der der der der der der der
Kandeln ind es dermal nicht. Eine leichte
Brandeln ind es dermal nicht. Eine leichte
Branditis. Und es der den wie eines verickreichen."

Ratürlich muß jeder vrdentliche "Onfel Dottor" etwas verichreiben. Das wird nachher aus der Apotheke geholt.

Auf dem Flascheneitett sieht: "Zweistünd lich 1 Ghlössel"; es ichweckt sie und ertw nert angenehm an Muttis weihnachtliche Anispläschen.

dann gibt ber Onfel bem Rleinen nochmal ie Balfchand, tatidelt ihm das Badden und geht mit bem Berprecen. daß er mor-en wieder nach dem Rechten feben wolle.

gen wieder nach dem Rechten sehen wolle.
Als der Bater des franken Sprößlings
diesmal etwas früher zum Mittagessen fommt, findet er einen schäuen Gruß des "Onfel Doftor", und eine aufatmende Gattin vor. "Na. hab ichs nicht gleich gelagt?" mein er. "Garmiole Erfältung." "Ja", entgegnet ihm seine Frau, "aber es konnte doch auch etwas Ernses sein. Aun weiß man doch woran man ist."

Sehr richtig, verehrte Frau! Ihre mitter-

Lieber einmal ben Arat umfonft, als an

Manche Männer wollen ja nichts bavon wiffen; ausgenommen, wenn ihnen felbi mal eimes felbt ... 3, a dann, donn geh die Belt unter, dann lassen sie bingen fich riefig ihnel verazsten und auch liebend gern — bemuttern, nicht wahr?

Das Wintersportwetter.

Im Taunus und in der Ribin haben fich bie Schremennen wieder auf 10-15 gentimeter est bibt Ind im Thier eine Bab finde macht bei bis 10-15 gentimeter. Sied in Thier man Reufdnee die zu Jenimeter. Im Hart finde neunenswerer Schnefelle micht erfolgt. Im Ergarbirot liegt eine Schnebecke von 15-20 gentimeter. Der Schwarzundb hat ih den ichten 24 Cumben die fichtlien Schneistlie zu verzeichnen. In den den gehonnen, jedoch nicht in neunenswerter Starke.

Wetterborberfage bis Countagabenb: meiteresettevorheringe die Sonniagasend: weiterer Müdgang der Temperatur, im Harz Zunahme des Frostes, mäßige Winde aus Nordwelf, Um Sonntag noch fühler, auch im Flachlande zeitweise Frost.

Urbeitssemeinichaft Gamarz-meik-rot.

Berein chem. 12. Hnfaren. Um 9. Januar Jahreshauptversammlung im Reichskangler (Swigrenheim). Bollähliges Erscheinen ift Pflicht und auch Ehrensache.

Scharnhorft, V b. J., Beg. Merfeburg: Mus Jungmannen find Sonntag, den 10. nachm. Lide Jungmannen find Sonntag, den 10. nachm. Lädarnhorfi—Jungfiturm. — D.-G. Merfeburg i Zönentag, den 10. vorm. 9,80 Ufte Jahölbungen m "Kafino". Alles hat zu erfcheinen!

Rund Rönigin-Lufe. Ortsgruppe Merfeburg. Donnerstag den 14: Zauder, vintitig 20 litz, bet "Rülfe". Bundeadend. Vortrag: Wajor v. Boje-kranfieden Multal. Darbietungen: Pianifi der Etiehler-Werfeburg. Erichen aller Ritglieder if Viligiede Göfte find herzlich willtommen.

Religion und Schule.

Der Altenburger Mamerabend fest feine begonnene Anssprache fiber die Bedeutung der resligifen Unterweifung und Treifeung ("Religion und Schule") sort. — Am Diens-iag, dem 12 Januar, um 815 Ufr abends, im "Alten Desganer" wird Kehrer Palm über "Meligibse Erziehung in Schule und haus" sprechen.

Rundfuntprogramm

Aönigswufferhaufen

6	Countag,			Januar	19	32
 -77			-			400*

Swukerhausen, Wellenlange 1080 W Juntghungel Hofenkagert Kir den Bandwirt Bochenridblid auf die Marklage "Beluch des Bürtschaftsberaters einem Benernhof"

8.25 "Beltag tes einem Bauernhof" 8.35 Worgenfeler Lindsliegend: Hebertragung des Glodenge-Läuts des Berliner Doms 10.05 Beterenvocherlag 11.30 Keichslendung Kantate zum I. Sonntag nach Epipha-

"Liebster Immanuel Herzog der Fron

nen"
bon Johann Sedaltian Bach
Mittagskonzert
Etternflunde
"Aus der Sprechstunde der Schulaufichtstebskobe"
Sie sieht es in Südweslafrika aus?
Dickerslunde
Der Dichter lieit aus eigenem Schaften
Bon der deutschen Bierer-Bohmeiterkant 15,30

isait
16,15 Techniterfonzert
18,15 Zechnit ber Gelöftölibung
18,15 Zechnit ber Gelöftölibung
18,30 Die Forlightite bes beutschen FlugIvories
29,00 Sportnachrichten
21,10 Berfonenverzeichnits zu nachfolgender
12,110 Kertragung
20,15 "Das Neb der Liede"
Bährend der Kaufe gegen 22,15: Wetter,
Tages und Sportnachrichten
Danach bls 38: Tangmufft
Montag, 11. Jannar 1932

Königemunerhaufen. Bellenlänge 1635 Dieter

Uniditesend bis 7,30; Frühlongert 6,45 Betterbertcht für die Landwirtschaft 9,35 Sehrgang für Einheitsfurzschrift 19,10 Schulfunt. 10,35 Rectelle Radzichten 12,96 Betterbericht für die Landwirtschaft

10.43 sectiefe ergotegreit
12.06 Betterbericht für die Landwirtigaft
12.06 Schuffunt
13.00 Schuffunt
14.00 llebertragung Berlin: Konzert
14.00 llebertragung Berlin: Konzert
14.00 llebertragung Berlin: Konzert
14.00 schuffunt
15.00 Schuffunt
15.00 Schuffunt
15.00 Schuffunt
16.00 Schuffu

Kultur Gugthe und das deutsche Lied Shantis für Anfänger Betterbericht für die Landwirtschaft Stunde des Landwirts Die Andwirtschaft an der Jahreswende Altinelle Etunde Som Lande in die Stadt? Bon der Stadt aufs Land:

Leiftungsfähige Radiogerate und erftklaffige Erjagteile kaufen Sie preiswert nur im alteften Fachgeichaft Radio-Reller, Merfeburg

Dbere Breite 6tt.13 Telef. 2854

Antigließend: Wiederholung des Wetterbertigis 20,00 Kongert aum Beiten des Delterrei-diffen Hilfsbereins 21,00 Anges und Sportmadrichten (l) 21,10 Avenu fie noch ledtem" 22,00 Volleitminiches Kongert aus Amerika 23,0 Vettere, Toges u. Svorinadrichten I) Antigließend die 30st. Leipziger Sinfonie-Drigelter

Ceipzig

Leipzig (Dresben 318,8) Wellenlänge 259,3 Mtr. Sonntag, 10. Januar 1932

Kuntgymnaftit Frühfonzert Laubwirtschaftsfunt Die Körgesetigebung in Mittelbeutsch land

Drgelfonzert Morgenfeier Felty Draesele-Stunde

Die Lebensftusen Große Reben Abraham Lincoln "Neber die Stlaverei Reichsfendung Rantate jum 1. Sonntag nach Spipha-

nias "Liebster Immanuel, Herzog der From

men"
pon Johann Sebastian Bach
Wittagekonzert
Drcheiter Les Mönligsberger Opernhauses
Bettervoraussage und Zeitangabe
steigende: Zeitberscht
Borschiptung der Weisterschaftskollektion
des Bereins Deutscher Kanarienzücher 14.15 14,30

Sprachenfunt Efperanto Sperianto Ber hielt mit? Hermann Heffes Hiliche Wendung Unterhaltungsmufik Eine Musikreise durch den sernen Dien (mit Klingenden Beitpielen) Un die kerne Seliebte

19,00 "Die Sternthaler" von den Brübern Grimm 20,00 Kongert Das Leitsiger Sinfonieorchefter 22,00 Nachrichtenblenfi Unichtiebend bis 24,00: Tangmufik

Montag, 11. Januar 1932 Leipzig (Dresben 318,8) Wellenlänge 259,3 Mir.

Seipsig (Dresden IIS,8) Wellenlänge 259,8 Mir.
6,30 Auntgbunafilt
Unigliebend dis 8,15: Arflöfonzert
9,45 Bitridacienadrichien
9,50 Beitreibeinf, Verfehreibeinnt und Tageprogramm
9,35 Babe die Zeitung bringt
10,15 Delfröhrienberigt der Mitrag
11,00 Beberondrichien
12,00 Weitrendrichien, Wasserbeitungen
12,10 Wittagsfonzert
12,10 Wittagsfonzert
21,10 Wittagsfonzert
21,10 Wittagsfonzert
21,10 Wittagsfonzert
21,10 Wittagsfonzert
21,10 Centerbesliefnimt
21,10 Centerbesliefnimt
21,10 Centerbesliefnimt
21,10 Centerbesliefnimt
21,10 Centerbesliefnimt
21,15 Der Forloh

Der Froid) Gine Ergahlung von Gidenlaub

Frauenfunk Ribby Impeloben und ihre Tange Wirtschaftsnachrichten

Agricigationaprigien dam iftiggetongert das Leipziger Sinfonicordieller Netierovorausfage und Zeitangabe Mirtigafisnachrichten Eunnde der Neuerscheinungen Weltliteratur in Tedensläufen Ginführung in die Oper "Orpheus und Gurydite"

Eurydife"
Die Landwirtschaft am Jahresende heiteres für B.chier "Detheus und Gurhdife"
Bolfstämliches Kongert liebertragung aus Amerika

Sandels und Vielschafts Zeitung und Wielehafts Zeitung

Gesteigerte Alutomobil-Alusjuhr.

Aussubr.

Junehmede Altmagnellmiße.

Im vergangenen Ashre fonnte die deutsige
Automobil-Andultrie eine welentliche Eteigetung übres Auslandssoldases berbeilühren.
Abhrend 1930 nur 3400 Berionen nud 2300
Auftraltwagen in das Ansland verfandt wurden, fonnten 1931 etwa 7000 Berlonenabso Vasifratiwagen erportiert werden.
Der Absold verfaltwagen erportiert werden.
Der Absold verfaltwagen erportiert Machangen
hat gegenüber 1930 nicht nur verfältnismäßig, sondern auch absolut janenommen. Rad den
vorläufigen Ergebnissen der Althumssklift wurden im Jahre 1931 etwa 167 000
abrandhe Berjonentratiwagen regittiert
agen 147 000 im Jahre 1930. Unter dem
Drud der allgemeinen wirtsdattigen Schwierigfeiten verfärfte find das Angebot von gebrundter Andreaugen und engte daunt die
Abhambaslichteinen für fabritnen Kahrzeuge
entipredende ein.

Rüdgängige Baumwolleinfuhr ber Weferhäten.

Der Avereitsalen.
Die Saumvolleinight der Weier, die 1930 noch
1813 000 Ballen betrug, ift im abgelaufenen Jahre auf
1813 000 Ballen betrug, ift im abgelaufenen Jahre auf
183 000 Ballen guridigegangen. Bremerhaben hat
geringere Baumtoolleinighten als je zuwor gehabt. Belabers in den Letjuen beber Wonaten bal fin der
Richard und der einer Gerauften Wonaten bal fin der
Richard forzielen musiken. Bremen dam der
Rindbaumgen forzielen musiken. Bremen faunt ber
Reinen Genrieher im der der der Ballen ber
Petemekonener Anteil an der Gefam-Vammvolleinight der Befer dan 1928 noch 56 Progent betragen,
er ging 1929 mab 1930 auf 3 Progent, 1931 aber auf
mens in 1931 auf 73 Progent betragen,
mens in 1931 auf 73 Progent betragen.

Crollwiger Actien-Bapierfabrif in Salle.

Der am D. Januar fattfindenden Generalveriamminng wird, wie bereits gemeldet, für 1980/321 ein Serluthöbiduig vorgelegt. Jun Bergleich mit dem Borjahr ergibt dieler folgendes Bild; Rodritationsüberficht S10 400 (808 0099), Alderpacht und Micten 21 340 (19542), denner 284 207 (222 906), Jinfen 192 704 (158 255), Rodreibungen an Malagen 208 607, Nichtzeibungen auf Debitoren 189 700 (i. S. aul. 186 647), Serfuit des Geichärisiahres 207 213 (i. S. 100 850 Geminn), Geminnvortrag aus dem Boriahr 1907 (202 27), verbleichender Berlink 188 116.

3ur teilmeien Dedung des Berluftes iollen die "Sonderrichteilungen" in Höhe von 65 348 aufgelöft und der Mehre des Serluftes (122 567) Warzt vorgetragen werden. An der Geschlichte Schaft vorgetragen werden.

3un er Stlanz, in der Beteilfgungen und 980 000 800; Sechel 15 594 (15 539), Annahlungen auf Peubauten 86 448, Warenfordenungen 71 1579, Sonjing Rodretungen 41 168 (i. S. auf. 9954681), Fertigfabritate 19 908, 1906 und 91 jühnbird 191 340 (i. S. auf. 160 160 000), Architeren 201 500, Conberricheilung 25 (200), Serficherungsprämien, Sorausgablung 25 (200), Rechtzeilung 25 (200), Serficherungsprämien, Sorausgablung 25 (200), Rechtzeilung 25 (200),

nortt jum Zwede ber Beleitigung ber Geruchsbelästigung wurden vronrammäßig weiteraelährt. Für die im Berichsisigtre fertigaeskellen Milagen mind auf den Anfagenorten folgende Jugdings verducht: Gerdande 1923-84 Wart und Machinen 237-708 Wart.
Der lebte Bauadignitt, die Sobamieberden und Wille der Schrift der Schrift

Bur Durchführung der Renbanten wurde von uns ein langfriftiges Darlehn aufgenommen, welches am Bilanztage mit 600 000 Parf in Anfpruch genommen war."

**The Proposition of Company of Comp

64 Prozent Dividende.

Einzelhandel bei Goerdeler.

Einzelhandel bei Goerdeler.

Amtisch wird mitgeteist: Der Reichstommischaf in Preisiberwachung empfing ein Sonnerstag Bertreter der dauptgemeinschaft des deutschen Einzelsandels. Gegenstand der Besprechung waren die unbedingt notwendigen Preisientungsmaßnahmen. Der Einzelsandel is bereit, den Reichstommischabet ist dereit, den Reichstommischabet ist den die deutsche der Anteingen. Eine möglichst umfalende Amtstärung der Preisientungsättin erstehen. Die Aussaleichnung der Antereite erwinsigt. Der Ginzelbandel wird and dabet nitwirfen. Die Aussaleichnung der Baren mit Preisen mitd biese Auffallen der Allestung dem Antereite erwinsigt. Der Ginzelbandel wird and dabet nitwirfen. Die Aussaleichnung der Baren mit Preisen mitd biese Auffallen der Almerdung vorgelchrieden zu empfelsen. Der Einzelbandel hat seine aftige Mitwirfung dabet ausgefagt. Bon Bertretern des Einzelbandels wurde auch die Arage der Preisfen für na bei den Bertiartien (60s. Bädler, Elestrigität) und Etenern angeschnitten. Der Meckastommistar wies darauf hin, daß die Bertschaft der einer Preise und ber Mitwirfung der Bertschaft der Geschlichen das im übrigen sich das Mitsinga der Erst nach dem 10. Januar d. 3. genauer werde übersein Laiten.

Die Ansprache erstreckte fisc and auf

das Ausman der Egitting aber ern nach dem 10. Januar d. 3. dennater werde überfehn lassen. Die Aussprache erstreckte sich auch auf andere wichtige, mit der Preisgestaltung im Einselhandel zusämmenthängenden Fragen. Der Reichsfommissar betonte, daß er ein kliammenarbeit mit den Bertreten des Gin-selhandels im Juteresse der unbedingt not-wendigen und ihnellen Lösung der Preis-probleme begrüße.

Zahlungseinstellung in der Ammendorfer Eifenindustrie

Die Ammendorfer Eifennieße-rei E. Ehriftian Bringler, Ammen-dorf, hot ihre Zaslungen eingeielt, Zwiolge der anfaltenden Birtichaftstrie gingen Um-siete und augleich Bertaufspreise inrir gurüch, id die die Arma längere Zeit mit Berlui arbeitele. Ein Zatus wird erft aufgeftelt. Dir Zirma wird einen Bergleich antireben, bei dem dem Cläutigern eine 40 Prozent geboten werden jollen.

Metalivecije in Perlin vom 8 Jan. 101 100 kg Crig-Sittendumium 89-90 Vgo., in Richen, Wals-over Trahtbarren (60, do. m Raly-ober Trahtbarren 189 Ugo.) (48 Keinniele 9-80 Vgo.), si Sich Sittimon Megalika 196-90, Paninier (in 1860 – 40 Keinstelle 189 Berlin, 9 Januar. Cleitrolithuser 70,25.

Berlin, 9. Januar. Elektrolistusier 70.25.
2018 1988 Tailijunde in Muterfranken, In Visterparten, In Visterp

Mehr Rinder, weniger Pferde
Tos vorläufige Ergebnis der preußischen
Tos vorläufige Ergebnis der preußischen
Tos vorläufige Ergebnis der preußischen
Tos vorläufige Etatifitige Landesamt ein
vorläufiges Ergebnis der Biefaldiung für
Preußigen Jahren fehr, der Generaltung
der Gelanntlage ift auf Grund diefer vorläufigen Jahren fehrt, durchaus möglich.
Die Pferde baben von 2,42 Mill. Lüdi
im Jahre 1990 auf 2,83 Mill. Eind im Jahre 1990 auf 2,83 Mill. Eind im
Jahre 1990 auf 2,83 Mill. Eind 1981, also
um faß 2 Prozent adzenoumen. Der Kossen
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4 Prozent
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4 Prozent
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4 Prozent
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4 Prozent
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4 Prozent
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4 Prozent
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4 Prozent
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4 Prozent
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4 Prozent
1930 auf 10,5 Mill. 1981, also um faß 4,5 Mill.
Die ber als Spannuselb benusten Mildfauße
von 843 000 auf 185000, elin um 8,2 Prozent
1941 auf 1941 um 23 000 Eind (4,5 Prozent
1941 auf 1941 um 1950 000 Eind faß 10 ein
Nichern, die für die Mildgeminnung ber
1941 achtegen. Die 3,61 ber 8 alber
1941 achtegen. Die 3,61 ber 8 alber
1941 achtegen. Die 3,61 ber 8 alber
1942 und 1981 mit 1830 000 Eind faß 1 gleid
Der 2 da fb eß an b. insgelamt 2,8 Mill.
Erid, hat fich seit dem Borjahre nicht verandert. Giner reichtlicheren Rachsucht iner
1950 and 1983 mit 1850 mill Hebt eine fleiner
2005,000 und 1983 mit 1850 mill Hebt eine fleiner
2005,000 und 1983 mit 1850 vinner und größer
als 1929, wo 643 000 Junglößer gesächt
1940 unrehen.
2 Professioner

als 1929, 100 033 (100) Inngschafe gezählt wurden. Der Nachzuchtladtram (International International International

Beriiner a roduftenborie pom 8 3an

Biffor aerblen 21 (10-27,10) Eole-Edvar / 10,60
Berlin, 3, 3nn Muttlie Butternotiertungen.
1. Euclita 0,59, 2. Gualitat 0,92, 3. Euclitat 0,82
te Blund. Zenben 156: rublie.
Bland. Zen

Januar 31.65 Zenben, ruhio.

Majabeburg, 8, Januar. Judermarft. (Zerminpreie). Belgjunder enthöjteltid Sad tret Seeldifffeite
Samburg ihr 30 kg netto.
Terbens, Muhja.
Jerie Gelb
Jasuburg 16, 50 kg.
Jasubu

Biehversteigerungen

in Magdeburg.

Die Indivielperinigen m In Magdeburg.

Die Indivielperiteigerung am Donnerstag, dem 7. Januar, im Halendau zu Magdeburg etwa eine 16 de eine 16

Broduftenbörje ju Salle.

umtild) feitgeliellte Preise vom 9. Januar								
		beute	oorher					
	Weigen, Durchichn. be- 75 kg	217 - 220	216-219					
	. do. do hauptet 77 kg	220-223	219-222					
	Roggen, Durchichn bo. 73 kg	207-210	207-210.					
	Inbuftrtegerite, rubig	161-166	163-168					
	Braugerfte, aute rubig(feinite ii. 9%)	175-185	175-185					
ļ		161-166	163-168					
1	Suttergerite Abtallgerite, rubig	155-160	155-160					
	Safer, DurdidnQual. rubia	141-145	141-145					
		-22.00 21	.00 - 23.00					
	(toinfte fiber Motte)							

eteinfie über Rotis;
Ruttererbier rubig 12,
Beigenfleie (mittelgrob) rubig 5
Rogenfleie rubig 5
Rodenfleie rubig 6
Rodenfleie rubig 6
Froden dinthei rubig 6
Froden dinthei rubig 6
Froden dinthei rubig 7
Seu (loje) rubig 8
Reigenfirob (brahtgepr.) rubig 8
Roggenfirob (brahtgepr.) rubig 8
Roggenfirob (brahtgepr.) rubig 8
Roggenfirob (brahtgepr.) rubig 8

Allgemeine Tendenz. Die Breife für Brotgetreide fonnten fich bedaupten, währendspattengerfie chipach [ag. Die Preije verfieden ich netto net Halle für untrobellens 15 Tonnen, dei Getreide für 1000 kg. im übrigen für 100 kg.

Kurszettel der hallischen Hausfrau.

Rurszeffel der hallichen Hausfrau.

Rart-Sleinhandbelspreise vom 9 Januar
für in Bund in Richsplennisten.

Auf dem heutigen Bochsmartt wurden, lomeit wir leistleilen tomten ungedahr folgende Preide gegobit:

Tateläptel 10–15 Sabhrüben 0–6 Stehlteich 20–160
Echaptel 5–10 Rote zuleben 6–8 Birdfleich 31.0 Auchten 6–8 Birdfleich 31.0 Auchten 6–8 Birdfleich 20–20 Bi

Bleifd. und Buritmaren.

				_		
Wafferitä						
6	aale	2B.	18.1	Œ i	be	2B. F.
Grocilta	9.1+3	.55 21	- 21u	rta 1	9.1+3.64	1111-
Trotha	9 +4	58 14	- Dre	shen	9. +1.87	- 19
Bernburg			- 201		9. +4.18	
Calbe, D .B.				tenbera	9. +4.35	21 -
_ Unterpeg.			- Ro		9. +4.2	
Grizehne			- Ate		9. +4.70	
	pel	* soloci	Bai		9. +4.50	
Branbenbur				gbeburg	9. +3.56	
Dherpegel		971-1	0. Zar		01100	1-1
Unterpegel		47 07			9. +4,24	136
Rathenom	0. TA	.0101	m	tenberge	8. +3.26	47 -
	9.41	-01	- Ben		8. +2.95	
Oberpegel Unterpegel			- Döt		9. +2.89	
mierheCei					S. +1.76	
Semelhera !	9.1-1-3	06(36)	- IDat	cou i	5.14-1.10	100

Unsere soeben erschienene Broschüre "Die Musfichten ber beutfchen Aftien- und Rentenwerte im Jahre 1932" versenden wir an Interessenten kostenlos und franko Baul C. Landshoff & Co. Bant-Berlin W 8, Französische Straße 15

Fernspr.-Sammeln.: A 1 Jäger 7231 — Telegramm-Adr.: Peccelbank Berlin — Während d. Börsenzeit: Peccelbank Berlin Börse

Kulanteste Ausführung sämtlicher Effektengeschäfte, auch Beleihungen

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683220919320109-19/fragment/page=0014

<u>համիավումիավիակիավիրակիակիակիակիակիակիակիա</u>

Danksagung!

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Heimgange unserer lieben Entschlafenen und für die Liebe und Verehrung, die ihr zuteil wurde, können wir allen nur hierdurch unsern tiefempfundenen Dank aussprechen.

> Im Namen aller Hinterbliebenen

Emil Weber

Dörstewitz, im Januar 1932.



Salfe Balthafar OBU. 70 Jahre Munna Kohl, 78 Jahre. Beerblgung 11. Januar. 18 Uhr,
Gerrraubenfriebhof Louise Teuhert. 82 Jahre. Beerblgung 11. Jan. 14.30 Uhr,
Gerrraubenfriebhof Ungult Debring 15 Jahre. Beerblaung 11. Januar, 14 Uhr,
Gerrraubenfriebhof Mag Georgi, 64 Jahre. Beerblgung 11. Januar, 18.45 Uhr,
Gübirtebhof

Gebr. Scheibe

Sarglager

Särge in Kiefer, Eiche, in allen Preislagen

Geschäftsstelle des Feuerbestattungs-Vereins E. V.

Überführungen von und nach auswärts.



Merseburg | Saale Marienstraße Sprechzeit ab 1. Januar 1932

an Werktagen Vormittags: (aglich 9-111/, Uhr

Nachmittags:
Montag und Donnerstag 4 — 7 Uhr
Dienstag und Freitag 3 — 5 Uhr

Ober- oder Alleinfellner



Holzauktion.

Dienstag, ben 19. Januar, vormittags 91/g. Uhr, finbet auf bem Rittergut Unterkriegftebt eine Berfteigerung von

Brennholz und Nugholz

Die Rittergutsverwaltung.

Rheumatismus

Ich telle Ihnen höflichst mit, daß ich an Abeumatismus und Magenverstimmung. Schmerzen im Rücken und Krampi in dem Beinen feit langer zeit leibend war. Ich habe bereits Schachten Indischeren Bulver verbraucht und fühle mich bereits danach viel wohler. Konn es jedermann empfehlen und jurche Ihnen bientim tweinen beiten Dank aus. So. schreibt: Krau Emma Krüger, Neu-Biendorf 6. Müchein Indenstraße 3, am 14. Dezember 1931.

Das Indische Kräster-Polver besteht ans 19 verschiedenes meist indisches Krästers. Diese sind getrochtet und sein semahlen. Diese habent mest der Schaffer freidente entblit es ete Wirksneen bei Erkrashungen der Aumaneuwene des Langenaystens und der Verdauungsvorgan, sowie het Langenaystens und der Verdauungsvorgan, sowie het der Verdauungsvorgan, sowie het der Verdauungsvorgan, sowie het Archeit 15 gas auf der Verdauungsvorgan, sowie het der Verdauungsvorgan, sowie het der Verdauungsvorgan, sowie het der Verdauungsvorgan, sowie het Verdauungsvorgan, sowie



insfreies Geld cum Hausbau, Umbau und zur Hypotheken-ablösung durch Abschluß eines Spar-Vertrags. Bla 20 Jahre unkfindbare, niedrige Tigungs-raten. Sperrkonten bieten größte Sicherheit. Verlangen Sie unsere Bedingungen! Vertreter überall gesucht!

enith Bausparges. m.b.H.

Familiendrucksachen Arzti. Sonnerhalten Sie sofort im Merseburger Tageblatt

Gottesdienft-Unzeigen Sonntag, b. 10. Januar 1932 (1.n. Ep.)

Es predigen :

om 10 Uhr, Bastor Muttle. (Amtswoch ber). 11.15 Uhr, Kindergottesd., Galtor Buttle. Rittwood, 20 Uhr, Blücklepfred, linnbe in ber Herberge zur heimal. Donnerstag, 19.30 Uhr, Blücklinde in der Herberg zur heimal. oer Herverige zur Detmar, Salvie willen. Eradblirche 10 Uhr, Baino Miem. 11-15 Uhr Kindergotiesdienil, derlelbe. Donnerstag, 90 Uhr, Bibeliunde Breite. Strahe 18, Baijor Angermann. Freitag, 20 Uhr, Kirchemfor, Breite Strahe 18, lehrer Buid.

Alten durg 10 Uhr, Baltor Schmibt. 11.15 Uhr, Kindergottesdienli. Dienstaa, 19.30 Uhr, Berjammlung der Frauenhiffe m ber Herberg zur Sehmat. Dienstag, 20 Uhr, Männerabend im "Alten Desjauer." Teumarti 10 Uhr, Palior Bott. 11.15 Uhr, Kinbergottesb. Montag, 20 Uhr, Konffrm. Söhne im Harchaufe. Donnerstag, 20 Uhr, Mädden-Berein St. Thomae im Pfarth d ff en 13.30 Uhr, Palior Vott.

3 der den 8 Uhr, Gottesdienli. 19 Uhr, Jahresteier in Bözlands Gaildo! Köni den 10 Uhr, Gottesdienlt. 11 Uhr, Kindergoltesdienlt. Denstag, 19.30 Uhr, Jugendod. Donnerst, 29 Uhr, Bibeiltunde.

"Sugenoo. Lonnerer, 20 ally, Socialitate, et an Archenstrice 9,30 Uhr, Gottesol. 10.48 Uhr, Kunbergottesbienit. 20 Uhr, Bleenb Des eo. Bercins unto Gemeinbe-Beckenmulung. (Im Gelellichaftsgaus, gr. Saal) Diensteng, 20 Uhr, Hebung Des Sitröjendjors. Mittio., 20 Uhr, Bilm-Abend Dec Frauerhild. aus. Archag, 20 Uhr, Bilm-Abend Dec Frauerhild.

der Frauenhile.

leum art - Geierlerdhii 10 Uhr. Gottesd.

11 Geildröhliy. 11 Uhr. Aindergottesdienii

11 Geildröhliy. 11 Uhr. Aindergottesdienii

11 Geildröhliy. 11 Uhr. Aindergottesdienii

11 der alten Schule. Untudon, 16—18 Uhr.,

2 Jungigar (Paddodeni) in Tea elten Schule.

13,30 Uhr., Zungmäddenidund in der alten

Schule. Sonnabend, 18,30 Uhr., Zungidar

(Anaben) in der alten Schule.

Montag und Donnerstag 4 — 7 Uhr
Dienstag und Freitag 3 — 5 Uhr
Dienstag und Freitag 3 — 5 Uhr

Noer oder Mieinfelner

Dienstag und Preitag 3 — 5 Uhr

Noer oder Mieinfelner

Dienstag in der Gegen d

Stödnig 9 Uhr, Gottesdienst. Jordau 10.30 Uhr, Gottesdienst. Anschl.

Großtanna. 9.30 Uhr, Gottesdienst. Rleinfanna 11 Uhr Kinder ottes ienst.

Saubstummengottesbienft. 10 Uhr, in ber Berberge gur Beimat.

DomsMännerabend Montag, 20 Uhr, bei Rufe. Bortrag von K. Schmidt: "Das Werden der germanischen Kulius im Lichte des Fremdwortes."

Doms Maddenbund. 19.30 Uhr im "Sergog Chriftian Jungfrauen-Berein des Baterland. Frauen-Bereins (Seffnerit. 1). Donnerstag. 19.30 Uhr, Verlammlung.

Donnestag, 19.50 lby, Verlammling.

Ev. Männers u. Sugenbveetn.

Sonning, 30 lbr, Hindsenb ber Jungmänner-übeteing Dienstag, 20 lbr,

Biedfunde and Delfeld, Baji, Ungermann.

Ev. Mändenbund Et. Magtin.

Moning, 20 lbr, Gingan an. D. Geild S.

Bittudo, 20 lbr, Gingan an. D.

Bittudo, 20 lbr, Gingan an. D.

Bittudo, 20 lbr

Ev. Frauenhilfe St. Magimi. Donnersiag, 16 Uhr, im Pfarrhaufe, Breite

Chrimine Beriammlung Blandeftr. 1 Sonntag, 20 Uhr, Evangelifationsvortrag. Donnerstag, 20 Uhr, Bibelbeftunbe.

Katholifche Gemeinben Werieburg 7.18 Uhr. Frühmesse m. Bred. 9.30 Uhr, Hochamt mit Bredigt. 11 Uhr, lette hetlige Wesse mit Bredigt. Leuna 7.80 Uhr, Fruhmeffe mit Bredigt 10 Uhr, Sochamt mit Bredigt.

tagsdienst

für Privatpraxis und Sonntag, 10, Januar Dr. Karow Am Neumarkttor 2, Telefon 2260.

Riniter 9.

Sonntags von 11 bis 1,1 Uhr. außerbem jeden I. Sonntag im Monat nachmittags 3 bis 6 Uhr.

Arztl. Sonn-

tagsdienst

Dr. Gürich

Friedrichstraße 21, Telefon 2119

Max Otto

Preußerstraße 18 Telephon 2262

Einzelmöbel

aller Art

Das Auto mit ben Gänfefedeen, nur eritklasiige garant. gerein. Bettfebern u. Dauneni.a. Montag

bem 11. 1., nur von 2-3 Uhr Lauchftabt

Billh Ruhn'e, Rioftermansfeld. Größt. Spezialhaus b. Mansfelder Lande

weit. Umgebung.

Stahl-Betten

Dr. Ehrhardt Hallische Straße 9, Telephon 2180

Sonntags- bzw. Nachtdienst der Apotheken Sonntag, 10. Janua Stern-Anotheke

Freundlich möbl. Zimmer Nachtdienst om 9. 1. bis 15. 1 Seimatmuleum

ab 1. 2. zu vermiet. Meuschau, Siedl. 21

Schön gelegene 5=3immer= Wohnung

Tischlermeister

Freisangabe unter C 2115 an die Exp. d. Bl.

3-mil. 1. mr om 2-3 Uhr Zaudführt (Deutides Haus) 4-5Mercheng (Gr Linur D. 9-10 Liter Maritan I. 11-12 Li nur D. 9-10 Liter Maritan I. 11-12 Li pur Deutide II. 11-12 Li pur Deutide Existenz! Garantie-Verdienst

Dauerbeschiffg zu hoh. Preisen oriani. Sie v. um mit une, Sie hunellatriek. Masseline. Kein Risiko u. Ver. Kenntnisse, sur ki. Sioherhait erford. Ver. dis noch houte Gratiaauskunit v. Fr. i. Kerwinn a Co. Bert-Haiennee & Lais-Frant von Behörden.

Butbeich. Erport-Gefellich. - Anteil von 8-6000 Mark bei hoh Zinfen gegen aute Sicherheit und Tilgung, Event. Be-ichättigung für Herrn ober Dame. Ungeb. unter C 2180 an die Ered. d. BL.

Lebensmittel - Centrale

Pa. Landwurst Pfd. M. 1.00 Knackwurst . Ptd. M. 1.20 5 Proz. Rabatt

Auch auf Obst und Gemüse, 5 Proz. Rabatt

Mitgl. d. Rabattsparvereins Mersebg.

0000000000000

Lehrer Verdienst

Lehrer

ach Abenahme
thomb, Industrial feltngsfell. an Damen
Sperren noch
Sperren noch
sueben.

Behmer Junoz.

Mitano-Bamburg
Legenfitt. 1112

Bammen unt ernit. unt
auftig. 177dbrig.

Damen unt ernit.

R. Rehmer Jmvozt Altona-Jamburg Legienstr. 111 a

kisstig., 17 isdrig.
Dientim Bod.

Signia Grekennenguisen der Ablance Boden awei genen Briefe von 3—4. Ammer Boden.

Dientim Bod.

Sammer mit ernst. u. Lingeb, unt. E. 2013 en die Epp. b. St. (18 griucht. R. d. 138 an ule Ramentich a Boger Magbeburg.

Rahnung der Böherer Ablance Boden auf der Bo

Bolnungen (Akademiker) 30 3, 1, 1, 10, 11 fell Staats it ellung u. gut. Berseit it einer it e

Berwaltungsftelle der Gagfah Blande-ftraße 10 (Hoffeite) Fernsprech-Nr. 2842

2 3immer gum 15. 1. zuvermiet. Meuichau, Siebl 18

billigft zu vermiet. Zu erfragen in der Exp. d. Bl.

2 Stuben 1 Wohnküche 1 Kammer

Boglet, Magdeburg.
Mittil. Seamter
(Oparianfenober(ekreidt) 34 3, 1.71
Dunkelsonb. gutes
Monatseinkommen
1. Bermög. münicht
fich mit einer Dame
105 203 3. u verbeiraten. Diefelbe
106 anpaflungsfähig,
wormberst wird wie
106 mit einer Dame
107 mit einer Dame
107 mit einer Dame
107 mit einer Dame
108 mit einer Dame

permieten. Sälterftr. 861

ir Ammoniakwerk, Aligem. Ortskranken-kasse Merseburg, Knappschaft sowie Privat Schöne, fonntae 6-3imm. Bohna. mit reichl. Zubehör zu vermieten.

mit reichl. Zubehpr.
Domitr. 31

Seilangeitlette judit in der Schaften von 1. April eine 2-, 2 1-20 ober 3. Simm. Bohng. mit Klüche, evil. Bach be Exp. b. 31.

Seilangebote mit Preis unter C 2129 ab be Exp. b. 31.

Seiugh per 1. Mars in Roge, 21129 ab be Exp. b. 31.

Seiught mit Preis unter C 2129 ab einem Mann von einem Mann von einem Mann von natülridgem Belen. Be die Gegenehet. Off mit Breisangabe unter C 2115 an bie Exp. b. 331.

3-8immerwohng. Landwirt,29 3ahr von ruhigem Mitetet 1.80° groß, eo. 18000 geucht Mitete evil. AM. Bernögen jebe Woche faufend Differten mit Breissangde unter E 3088 an die Erp. d 881 an die Erp. d 821 an d 821 an die Erp. d 821 an d 821 an die Erp. d 821 an die Erp. d 821 an die Erp. d 821 an d

wünscht paffende Seirat Off. unter C 3088 an die Exp. d. Bl.

1. Hypotheken Willi Ehrlg, Bernburg

I. Hypothek

gutes ficheres gete ficheres g Tinhlerwagen

gu kaufen geiucht. Ungeb. unter C 2131 an die Exp. b. Bl.

Für Schmiede-, finber-Garberoben Schlossermeiste

Schlossermeister Mintel- u.
Rnaben-Angüge
in und auger dem Haufe werd faub.
und preiswert angefertigt (außer
dem Haule pro
Tag AM. 3.—)

und Handwerker.

G. m. b. H. Merseburg

WOI KZOUGE und MAIOTAILE sollen freihändig verkauft werden Interessenten wollen sich melden Merseburg, Weißenfelser Str. 53/55

Bekannt reell und billig

Neue Ganseledern

von der Cans gempit, mit Daume donnelt gewasch, u. gereinigt, beste Qualität Fid-En, Halbdannen 3 h. "Daumen e 23. in Halbdannen 3 h. "Daumen e 23. in mit Daumen, geränder. gerässen efoder mit Daumen, geränder. geränder al. Ver ein zur und weich 3.73. in 7. d. Ver ein zur und weich 3.73. in 7. d. Ver ein per Jeschnahme ab 5 Pid. northerst. Netten Nichtgraffelt, stab Pries Was-Netten Nichtgraffelt, stab Pries Was-Netten Nichtgraffelt, Stab Pries Was-

Pflegeffelle frei!

Nina., antfituierte Mamilie von autem Ruf und folidem

Nuf und solidem Lebenswandel, im Anfang der Doer Jahre, m. 2 hübich. Mödels im Alter v. 10—13 J., in einem Bomblidbichen b. Er-furt, suchen v. bef-

10—13 I., in elnem Somblidbichen b. Er-furt, fuchen v. bef-ferer Dome ober Ebesoar ein Arnd in Bflose au neh-men. Guie Aflege annelidert. Anged. erb. wnt. A 18818 an bie Gefoft. bief. Zeitung.

Billengrunditück

Haustochter

Kühe

Gärtner

25 Jabre alt, fid
fein. Arb, fiderens.
berin. 25 Jabre in
berin. 30 Jahre im
berin. 30 Jahre im
berin. 30 Semether
Griefle deindt, inde
Griefle beindt, inde
Griefle beindt, inde
Griffle beindt, inde
griffle in griffle
Birtungsfreib in
Derridgeifle, Guthe,
Griffle in Griffle
Birtungsfreib in
Traut mit allen Arbeiten, aufest in gr
flengarier intia
flengarier
fle

Suche a. 15. 3am.

Bar 17jähriges Mädden

balbigft Stellung L. Daushalt gefucht.
Stadtfugenbamt.
Meiningen

Junges Müdden 17 Jahre alt, finds fofort ob. Härer Sieflung t, haushen. Gutes Zeugnis bord. Elfa Wicht, Kleinrobe Boft Donnhorf.

Stute

Mitteldeutsche Industriewerke

Günther

andwirtschaften

70. 180 u. 250 Morgen incl. allem Inventar hat zu verkaufen Willi Ehrig, Bernburg Breite-Str. 101.

Befucht im Bentrum 5-7-3immer-Bohnung

ital., span., engl u. franz. Sprach-Unterricht

ertellt Daglio Weldenweg 15.

Grundflück

ährtin, (Alfter nur ibs 38 3.), die wirtichaitlich befähigt u häusl. veranlagt ift. Geaustitge Diskretion ielbstoerichnblich! Nichtanonyme Aufdrifen
unter L. P. 150 an
Ma gagleiftein &
Boglet, Nagdeburg. Willichtung with the control of the

Junger flotter
Büffel II. KOND
bertraut mit Ofen
luch Arbeit. Sommander. 3 Mart pro
Boche.
Rart Bolleich,
Senfenheibe
b. Blathe t. Bomm. berei. Lage. großer Obst- und Gemisse-garten, Höhnerbof. billig zu berkaufen. Ober zu berkaufen. Angeb. unt. T. 3588 an die Erd. d Jig.

b. Blatbe i. Bomm.

Junges Müdden
v. Lande fiche Cettung in Beibatbaus
daft ober in Simberr
fofort ober 1. Kebr.
Frbi. Angebote erb
Martha Silmer.
Iblewith.
Boft Rönnern a. S.

Rüx meine lojähr.
Tochter juche ich passender in gebildet, Kamilie, wo sie ich gebildet, Kamilie, wo sie ich gebildet, Kamilien anisch manisch gebildet, Pamilien anisch gebildet die Pausitan in allen Pausarbeit nu erwoll-Bertrauensitell. als Bermögensber-walter, Berater, Be-riebsleit. Geschäfts-führer fuch bestere herr, aufrichtig, ehr-lich, Angebote unier E. 20797 an die Erp. d. 3tg.

Bo fehlt die ordnende Trauenhand?
Seb. Dame, angen Erschein, such Wir fungstreis in ver wolft. Hausbatt. Ju nächt ohne Beraür Angeb. unt. T 358 an die Erp. d. Sta.

Bühner

23. Mädicke,

Reumelkende
Kuh m. Kalb
311 verkaufen.
Wontag vorm, den 11. Januar, allerbeste
Urbeitss u. Wagenplerde (im lechjen,
mitteren und faprecen schlages) de uns
gang befanders preismet zum Berkauf ein.

Empfehle mieder eine Auswahl hochtragende und frischmelkende

n benKälbern iomie pa. Läufer u. Ferkel fehr preis wert jum Berkauf.

Fa. Rim. Schmidt, Frantleben Telefon Groß. Ranna 217.

Sonnabend abend, den 9. Januar treffen wieder in fehr großer Auswahl allerbeste oftpreuß, hochtragende und friichmelkende

Rühe

Schweizerziege Gustav Daniel & Co. Breismert gu verk Weißeniels a. G. Ferniprecher 57.

11. Raltbluthengitidau ®

in Ronigsberg (Bt.) (Melle, am 26.-29. 3an. 1932 (a. 300 Kalibluifenglie zur Schau, 160 Sengie und Arbeitspierbe (Ermländer) zur Aluktion.

28. 1. 13 übr Borithrung der Erbeitspierbe, 16.80 übe Borithrung aller Honglie.

29. 1.: 9 Uhr Auftrion der Arbeitspierbe, 16.80 übe Kalibluich in Schauser Bredstopferbe, 2016, Kalibluichen in Kalibluich in Anderstropf is, Zei. 21143.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683220919320109-19/fragment/page=0015

In unserem großen Inventur-Ausverkauf

men-, Kleider- u. Mantelstoffen sowie Sammet- u. Seidenstoffen

Posten bedruckter. Kunstseiden

Große Posten moderner Wollstoffe uni Tweed und Karogeschmack statt früher 0.75 bis 2.50 lett nur 1.25 0.95 0.75 0.48

oße Posten bester bedruckter Wollmusseline......

Große Posten eleganter bedruckter K's Voile und Georgettes . . . statt früher 2400 bis 4,50 Jetzt nur 4,50 - 3 50 2,50 2.00

wertvolles Geschenk

Gesunde freie Lage zwischen

Wald und Wasser, - Viel Sport

für Ihre Tochter

ist ein Aufenthalt in der Evangelischen Schulgemeinde in Potsdam-Hermannswerder mit ihren mannigfachen Ausbildungsmöglichkeiten. — Grundschule, Oberlyzeum (Abitur), Frauenschule

statt früher 3.25, 3.75 jetzt nur 1.95 1.50 1.25 0.95

Merseburg

5

Fremden-Vorstellung
Im Stadttheater Halle

onntag, den 17. Januar, 14,45 Uhr

vom 11. bis 14. Januar 1932.

"Lohengrin"

mant. Oper v. Richard Wagne

Cartenverkauf an der bekannten Fahrkarte

Kein Umtausch

Bar-Verkauf

Keine Auswahlsendungen

M Mein Inventur-Ausverkauf

Die Preise find teils bis zu 50% herabgesett.

10 % Rabatt auf alle im Breise herabgetesten Waren in bar ober Marken vom Nabattspar-Berein.

P. Hartwig

Woff-, Weiß= u. Rurgwaren Raifftrage 19, Eche Geffnerftrage

P. Naumann

Spezialität. Automöbeltransporte Gleichzeitig gebe ich bekannt, daß ich ab heute einen

♦ Schnell-Lieferwagen ♦ eingestellt habe, um beffen rege Benugung bittenftrage 11 — Fernruf 3102

Hotel-Destaurant

2 Betten großer Garten mit Beranda Rurort in Gachf. Schweiz preiswert wegen Krankheit zu verpachten. 1500 M. Jahrespacht, 2000 M. Kaution evtl. Berkauf. Offerten unter A 1311 an die Egpedition

Inventur-Ausverkauf

Alles ftaunt! Noch nie dagewesene Preise

6 90 4.90 2.90 **1.90** 5.90 3.90 auf alle fibrigen 10% Rabatt

Rich. Schmidt jr. Merfeburg Un ber Beifel 3

Auzeigen bringen Gewinn!

Schützenhaus

Sana = Abend

Für Stimmung u. Sumor forgt die San . fportkapelle "Fibelio". Tangu. Gintritt frei

Wieses Festsäle

GroßesBockbierfest

im großen Saal Eintritt 50 Piennig. Tanz frei!

Gasthaus Meuschau

lorgen abend zum Maske on 6 Uhr Omnibusverbind o "tinde" und Entenp

ienstag ttwoch

≀ Montag

bringen wir große Mengen

Reste, welche sich

Total-Ausverkaut

angesammelt haben, wie Kleider- und Seidenstoffe. Leinen u. Baumwollwaren. Gardinen, Spitzen u. Besätze

für die Hälfte

des früheren Wertes.

Benutzen Sie diese nie wiederkehrende Kaufgelegenheit

DIE

=

Mittags- und Abendtisch ?

Preußisch. Adler

rimmer für 60 bis 70 Person. Treffpunkt für Skatspieler. KASINO DIELE

Tanz-Abend

Deutiche Erzengniffe eigener Ungucht, tägl friich vom Beet

3idorie enicores leitung zur Zu-itung wird jeder erung beigegeb. , end AM. 0.55

Trebfts Blumenhaus um Gotthardteich u Bismaraftraße 73 Kernrut: 2185

Mittelschule ,Roselis Erdenfahrt

sten der Winternothilfe den 15. Januar 1932 Beginn 19.30 Uhr.

♦ Eintritt 30 Pfg

Weimar

Gesellschaftshaus der Leunawerke

Heimliche Brautfahrt

Lustspiel in einem Vorspiel u. drei Akten v. Leo Lenz Irmgard Willers, Nora Nikisch, Reinhold Baipué. Rainer Litten, Bernhard Wildenhain, Wilhelm Straube, Rudolf Schaffganz usw.

Presse: ".. es ist eine Freude, endlich wieder einmal einem Lustspiel zu begegnen ... das Publikum unterhielt sich köstlich ..." (Neue Leipziger Zeitung)

Preise der Plätze: Mk 2.00, 1.50, 1.00. Vorverkauf: Volksbücherel Leunawerk, Verkehrsbüro Merseburg Der Geschäftsführet

Bei unserer Geschäftsverlegung und Neueröffnung

Gotthardstrasse 27

wurden uns so viel Ehrungen zuteil, daß wir nur auf diesem Wege unsern herzl. Dank aussprechen können

Merseburg, den 9. Januar 1932

Sporthaus Käther

Gotthardstraße 27 Telephon 2589

Champignons

Kartenverkauf in der Mittelschule und i den Buchandig. Pouch, Stollberg u. Wagne



DER FRUHLINGSSONNE ENTGEGEN GRIECHENLAND UND KONSTANTINOPEL
IL REISE: & April eb Genou - 20. April e Vanedig
Über Naapel, Tunie (Karthigö), Malta, Konstantinopel,
Phalsford (Athen), Kattakolon (Olympie), Ihse (Delpha),

PALÄSTINA UND ÄGYPTEN

SÜDITALIEN • SÜDSPANIEN • MAROKKO Genus — 13. Juni in Hamburg Ober Neapel (Rom), Palermo, Palma de Mallorca, Málaga (Granada), Ceúta (Tetuán), Cédiz (Sevilla), Lissabon

HAMBURG-SÜDAMERIKANISCHE DAMPFSCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT

ertretung Merseburg: Bankgeschäft Friedrich Schultze

Färberei und chem.

Waschanstalt Hallische Straße Nr. 30 und Ente

Im Januar ermäßigte Preise



